

Stellenausschreibungen

Dem Kultusministerium ist die Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen ein wichtiges Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt.

Um Stellen im öffentlichen Schulwesen Baden-Württembergs können sich auch Lehrkräfte im Arbeitnehmersverhältnis bewerben, sofern sie die entsprechende Lehramtsbefähigung besitzen.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link:

<https://km.baden-wuerttemberg.de/datenschutz-bei-stellenangeboten>

Die Teilzeitmöglichkeiten gelten nicht für ausgeschriebene Funktionsstellen an deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen in freier Trägerschaft.

Bewerbungen sind auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen bei den jeweils zuständigen **Oberen Schulaufsichtsbehörden (Regierungspräsidium) oder den Unteren Schulaufsichtsbehörden (Staatliches Schulamt)** – wo nichts anderes vermerkt – bis zum **31. März 2025** einzureichen.

Sofern kein Zeitpunkt angegeben ist, können die Stellen in aller Regel kurzfristig besetzt werden. Laufbahnrechtliche oder persönliche Wartezeiten bleiben hiervon unberührt.

Die Stellenausschreibungen sind auch unter der Internetadresse www.km-bw.de zu finden.

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Beim Ministerium ist in der Abteilung 2 – Qualitätsmanagement, Digitalisierung, Lehrerbildung, schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Sport – im Referat 25 „Schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Beratungsgremien“ zum Schuljahr 2025/2026 ein Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Wege einer Abordnung zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung für die Dauer von einem Jahr. Der Dienstposten ist teilbar.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere die Mitarbeit bei der Steuerung und Ausgestaltung der Leitperspektive Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (BTV), bei der Steuerung von Maßnahmen insbesondere zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund im Programm SprachFit, bei der Umsetzung und Steuerung von Sprachlern-, Sprachbildungs- und Integrationskonzepten innerhalb der Gesamtkonzeption der durchgängigen Sprachbildung mit besonderem Fokus auf die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für ein Lehramt und mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich der allgemein bildenden Schulen sowie Erfahrungen im Bereich der Sprachförderung oder in der Schulverwaltung oder der Nachweis von Fortbildungen im Bereich der Sprachförderung.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Kommunikations- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Organisationsgeschick, Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie die Fähigkeit zu strukturieren, zu priorisieren und komplexe Sachverhalte klar darzustellen. Gute Kompetenzen im Einsatz von digitalen Anwendungen sind ebenfalls von Vorteil.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau Ministerialrätin Birgit Otte, Telefon 0711/270-2802, E-Mail: Birgit.Otte2@km.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
– Personalreferat –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Beim Ministerium ist in der **Abteilung 2 – Qualitätsmanagement, Digitalisierung, Lehrerbildung, schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Sport** – im Referat 25 „Schulartübergreifende Bildungsaufgaben, Beratungsgremien“ zum Schuljahr 2025/2026 ein Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

im Wege einer Abordnung zu besetzen. Vorgesehen ist zunächst eine Abordnung für die Dauer von einem Jahr. Der Dienstposten ist teilbar.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere die Mitarbeit bei der pädagogischen und organisatorischen Weiterentwicklung der Vorbereitungsklassen (VKL), bei der Umsetzung und Steuerung von Sprachlern-, Sprachbildungs- und Integrationskonzepten innerhalb der Gesamtkonzeption der durchgängigen Sprachbildung mit besonderem Fokus auf die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund, in Bezug auf die Zusammenarbeit mit Verbänden und Kommunen in schulischen Fragen zur Integration und Förderung von neu zugezogenen Kindern und Jugendlichen.

Vorausgesetzt werden die Befähigung für ein Lehramt und mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich der allgemein bildenden Schulen sowie Erfahrungen im Unterricht von Geflüchteten oder im Bereich der Sprachförderung oder in der Schulverwaltung oder der Nachweis von Fortbildungen im Bereich der Beschulung Geflüchteter bzw. Sprachförderung.

Erwartet werden überdurchschnittliches Engagement, Kommunikations- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten, Organisationsgeschick, Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie die Fähigkeit zu strukturieren, zu priorisieren und komplexe Sachverhalte klar darzustellen. Gute Kompetenzen im Einsatz von digitalen Anwendungen sind ebenfalls von Vorteil.

Für den Dienstposten kommen ausschließlich Bewerberinnen und Bewerber bis Besoldungsgruppe A 13 in Betracht.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats, Frau Ministerialrätin Birgit Otte, Telefon 0711/270-2802, E-Mail: Birgit.Otte2@km.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat –

Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

OBERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Regierungspräsidium Tübingen

Bei der **Abteilung 7 – Schule und Bildung** – ist im Referat 74 „Grund-, Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen und Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren“ ab **1. September 2025** die Stelle einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)

für den **Bereich Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)** zu besetzen. Vorgesehen ist eine Abordnung für die Dauer von zunächst zwei Jahren.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Themenfelder

- Verantwortung für den Bereich Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren,
- Bearbeitung der pädagogisch-fachlichen Themen und der Personalangelegenheiten von SBBZ in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung von herausfordernden Beschulungssituationen,
- statistische Erhebungen und die Bedarfsplanung für die SBBZ im Bezirk des Regierungspräsidiums Tübingen.

Voraussetzung ist die Befähigung für das Lehramt Sonderpädagogik, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung und eine überdurchschnittliche fachliche Qualifikation.

Erwartet werden umfassende Erfahrungen mit der Arbeit in sonderpädagogischen Handlungsfeldern sowie in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachdiensten und Einrichtungen. Sicheres Auftreten, Belastbarkeit, sowie die Bereitschaft sich in auch wechselnde Aufgabenfelder einzuarbeiten werden ebenso erwartet, wie ausgeprägte kommunikative und organisatorische Kompetenzen.

Das Aufgabenfeld erfordert eine rasche Auffassungsgabe, Innovations- und Entscheidungsfreude, Gestaltungsfähigkeit, Teamorientierung, eine ausgeprägte kommunikative Kompetenz, Belastbarkeit, Flexibilität sowie eine überdurchschnittliche organisatorische Kompetenz und einen routinierter Umgang mit Medien.

Nähere Auskünfte erteilt Frau RSD Holzmann-Gaugel Telefon 07071/757-2069.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Tübingen

Abteilung Schule und Bildung

Postfach 2666, 72016 Tübingen

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Regierungsbezirk Stuttgart

Staatliches Schulamt Ludwigsburg

Beim Staatlichen Schulamt Ludwigsburg ist ab **1. September 2025** der Dienstposten einer / eines

Schulrätin / Schulrats (w / m / d) (Bes. Gr. A 14 + Amtszulage)

für den **Fachbereich Grundschule** zu besetzen. Vorgeesehen ist zunächst eine Abordnung mit dem Ziel der Versetzung.

Vorausgesetzt wird die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Grund- und Hauptschulen sowie eine mehrjährige, sehr erfolgreiche Tätigkeit als Lehrperson. Vertiefte Kenntnisse der aktuellen bildungspolitischen Schwerpunkte in Baden-Württemberg werden erwartet.

Das Aufgabenfeld umfasst allgemeine Aufgaben der Schulaufsicht wie die Betreuung eines Schulsprengels, Fachaufgaben im Bereich der Grundschule und der vorschulischen Bildung, Begleitung der Schulen bei Qualitätsentwicklungsprozessen auf der Grundlage von evidenzbasierten Daten. Neben der Begleitung und Unterstützung der Grundschulen beinhaltet die Tätigkeit weitere Querschnittsaufgaben. Dazu gehört die Übernahme von Aufgaben im Bereich der Unterrichtsversorgung der Schulen.

Erwartet werden Kompetenzen in Personalführung und Verwaltungshandeln sowie Sicherheit im Umgang mit elektronischen Medien. Vorausgesetzt werden vernetztes Denken und Handeln, Kompetenzen in Gesprächsführung und Konfliktmanagement, Teamfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen sowie die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Übernahme schulartübergreifender Querschnittsaufgaben.

Wünschenswert sind zudem Erfahrungen in einer Leitungstätigkeit.

Nähere Auskünfte erteilen Hr. Ltd. RSD Matthias Kaiser, Regierungspräsidium Stuttgart, Telefon 0711/904-17400 oder Frau Ltd. SAD'in Sabine Conrad, Staatliches Schulamt Ludwigsburg, Telefon 07141/9900-211.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Regierungspräsidium Stuttgart
Abteilung Schule und Bildung
Postfach 800 709, 70507 Stuttgart

ZENTRALE PÄDAGOGISCHE EINRICHTUNGEN

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) mit seinen beiden Standorten Karlsruhe und Stuttgart ist eine rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts, unterstützt Schulen und Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung in medienpädagogischen Fragen, berät und bietet Fortbildungen rund um zeitgemäßes (digitales) Lernen sowie fachlich geprüfte Medien für den Unterricht. Zentraler Informationskanal des LMZ ist das pädagogisch ausgerichtete Internetportal www.lmz-bw.de das sich insbesondere an Lehrkräfte als Zielgruppe wendet.

Das Landesmedienzentrum (LMZ) sucht ab dem **Schuljahr 2025/26** eine / einen

Schulnetzberaterin / Schulnetzberater (w / m / d)

im Umfang von 10 Deputatsstunden am Kreismedienzentrum Göppingen. Präsenztage sind Dienstag und Donnerstag.

Sie übernehmen für Grundschulen, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Gemeinschaftsschulen, Gymnasien und berufliche Schulen die folgenden Aufgaben:

- Unterstützung von Lehrerinnen und Lehrern, Schulen und Schulträgern bei der Medienentwicklungsplanung,
- Beratung von IT-Dienstleistern, Schulleitungen und -trägern zu schulischen Netzwerken, v. a. der paedML,
- Beratung zur Medienausstattung und den erforderlichen technischen Voraussetzungen an Schulen,
- inhaltliche Mitarbeit und Mitgestaltung von Beratungstätigkeiten und Wissenstransfer innerhalb des Medienzentrenverbands und Beratungssystems,
- Evaluation und Dokumentation der eigenen Tätigkeit.

Aufgrund einer aktuell laufenden Neukonzeption des Aufgabenspektrums des Beratungssystems bleibt eine letzte Anpassung der Aufgabengebiete vorbehalten.

Ihre Qualifikationen:

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für ein wissenschaftliches Lehramt an baden-württembergischen Schulen,
- eine Lehrtätigkeit im aktiven Schuldienst des Landes Baden-Württemberg, mindestens eine dreijährige Berufserfahrung,
- Erfahrung in der Administration von schulischen Netzwerklösungen,
- Grundkenntnisse in Virtualisierung,

Stellenausschreibungen

- Erfahrung im Betrieb, bei der Wartung und in der Anschaffung von schulischer Hard- und Software,
- Erfahrungen in der Schulentwicklungsplanung,
- Kommunikationskompetenz im Umgang mit Schulleitungen und Lehrkräften unterschiedlicher Schularten sowie regionalen Partnern,
- Bereitschaft und persönliche Kompetenz zur Beratung unterschiedlicher Schularten,
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fortbildung, insbesondere auch der Einarbeitung in unterschiedliche schulische Einsatzszenarien und technische Lösungen,
- Flexibilität und ein Fahrzeug mit dazugehöriger Fahrerlaubnis.

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Bereitschaft zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte,
- Erfahrung in Beratungskontexten,
- Mitarbeit in Konzeptionsgruppen im schulischen Kontext.

Angebot:

- das LMZ bietet Ihnen eine umfangreiche technische Ausstattung zum kollaborativen Arbeiten,
- zentrale Fortbildungen in den Bereichen Medien, Technik und Beratungskompetenz halten Ihren Wissensstand aktuell,
- Sie arbeiten im Tandem mit der Medienpädagogischen Beratung, kooperieren mit dem Medienzentrum und dem Landesmedienzentrum und erhalten von dort Unterstützung bei Ihrer Arbeit.

Nähere Auskünfte erteilen die Leitung des Medienzentrums, Herr Stefan Raaf, E-Mail: raaf@kmz-gp.de, Telefon 07161/9142 40 oder die Koordination am Landesmedienzentrum, Herr Benjamin Dorer, E-Mail: bdorer@lmz-bw.de, Telefon 0711/2090-7861.

Weitere Informationen zum Beratungssystem in Baden-Württemberg finden Sie im Internet unter: <https://www.lmz-bw.de/angebote/beratung-vor-ort>.

Hat die Einrichtung Ihr Interesse geweckt?

Bewerbungen sind bis zum **28. März 2025** mit Anschreiben, Lebenslauf und Qualifikationsnachweisen auf dem Dienstweg und zusätzlich über das Karriereportal im Internet unter <https://www.mein-check-in.de/lmz-bw> an das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg einzureichen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Die Freistellung für den Dienstauftrag erfolgt vorbehaltlich eines ausreichenden Deputatsstundenkontingents von Anrechnungsstunden (Stundenzuweisung durch das Kultusministerium) beim LMZ.

**Landesmedienzentrum
Baden-Württemberg**
Moltkestraße 64, 76133 Karlsruhe

INSTITUT FÜR BILDUNGSANALYSEN BADEN-WÜRTTEMBERG (IBBW)

Beim IBBW wird ein strategisches Bildungsmonitoring aufgebaut, das eine datengestützte Qualitätsentwicklung vom Kultusministerium bis hin zu den Schulen unterstützen soll. Kernaufgaben sind die Entwicklung von Instrumenten zur Kompetenzmessung sowie zur Evaluation von Unterrichts- und Schulqualität, Systemanalysen, Bildungsberichterstattung sowie Forschungskooperation und Wissenschaftstransfer.

Beim Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) ist in der **Abteilung 3 – Systemanalysen, Bildungsberichterstattung** – im **Referat 33 „Evaluation“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d)
(Kennziffer 2025-01)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % im Wege der Abordnung zunächst für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Ihre Aufgabe ist die Mitarbeit im sogenannten Backoffice für das neue Verfahren der bedarfsorientierten externen Evaluation, das im Schuljahr 2024/2025 erstmals an Schulen erprobt wird und künftig Schulen als optionale Dienstleistung des IBBW zur Verfügung stehen soll. Die bedarfsorientierte externe Evaluation ist ein ergänzender Teil des Gesamtkonzepts der datengestützten Qualitätsentwicklung, die der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Einzelschulebene dient.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Weiterentwicklung und Pflege eines IT-Tools auf Access-Basis zur Verwaltung und Auswertung der im Rahmen von bedarfsorientierten externen Evaluationen erhobenen Daten,
- zentrale interne Dienstleistungen und Unterstützung der Evaluatorinnen und Evaluatoren bei der Nutzung des oben genannten IT-Tools: z. B. Anlegen und Erfassen neuer Evaluationsaufträge, Pflege der Datenbank mit den Instrumenten-Bausteinen, Auswahl und Zusammenstellung der schulspezifisch benötigten Instrumenten-Bausteine, Prozess der Dateneingabe, Berichtgenerierung,

Stellenausschreibungen

- enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen im Backoffice,
- gegebenenfalls Mitwirkung bei der zentralen Administration von Online-Befragungen mit dem IT-Tool EvaSys,
- gegebenenfalls weitere Aufgaben, da das Backoffice derzeit im Aufbau ist, wie z. B. Beantwortung von Anfragen, Personaleinsatzplanung, Qualitätssicherung von Ergebnisberichten.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

In Betracht kommen Lehrkräfte im Landesdienst von Baden-Württemberg mit der Laufbahnbefähigung für das wissenschaftliche Lehramt an Grundschulen, der Sekundarstufe I, an Gymnasien oder an Beruflichen Schulen. Erwartet werden vertiefte IT-Kenntnisse im aktuellen Office-Paket von Microsoft, insbesondere ACCESS, EXCEL und WORD. Sie sollten eine starke Affinität und Freude an IT-gestützten Aufgaben mitbringen, die Sie eigenverantwortlich durchführen und bei denen Sie sich eng mit Kolleginnen und Kollegen an den jeweiligen Schnittstellen zu Datenübergaben abstimmen.

Erwartet werden zudem Erfahrung mit der Entwicklung von ACCESS-Datenbanken und deren Administration bei der Nutzung durch andere Personen sowie die Betreuung im Sinne einer Hotline/Servicestelle für diese Personen.

Für die Aufgabenbereiche sind folgende Anforderungen darüber hinaus von besonderer Bedeutung:

- Kenntnisse zu schulischen Qualitätsentwicklungsprozessen sowie zu Inhalten und Struktur des Referenzrahmens Schulqualität BW,
- Erfahrungen im Bereich schulischer Qualitätsentwicklung und Evaluation sind vorteilhaft,
- exzellente Kommunikationsfähigkeiten und Kundenorientierung nach innen und außen mit Blick auf die Zielgruppen Evaluationsteams, Schulleitungen und Schulaufsicht,
- Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständigem, strukturiertem und gründlichen Arbeiten, zur Verantwortungsübernahme, zu hoher Einsatzbereitschaft und zur Teamarbeit.

Inhaberinnen und Inhaber ausländischer Hochschulabschlüsse werden gebeten, der Bewerbung eine Bescheinigung über die Bewertung ihrer Qualifikation bzw. Anerkennung beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Angebot:

- Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen,

- Mitarbeit in einem motivierten und kollegial arbeitenden, interdisziplinären Team aus Sozialwissenschaftlerinnen und Lehrkräften aller Schularten,

- Mitarbeit im Referat, das den Referenzrahmen Schulqualität BW entwickelt und über Multiplikatorinnen / Multiplikatoren im Land implementiert hat (www.referenzrahmen-bw.de) und das auch für Angebote zur internen Evaluation (www.befragung-bw.de) und für die Zentralen Erhebungen zuständig ist,

- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW,
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin des Referats 33, Frau Sabine Kimmler-Schad, Telefon 0711/6642-3300, E-Mail: sabine.kimmler-schad@ibbw.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

– Personalreferat 15 –
Postfach 10 34 42, 70029 Stuttgart

Für die oben genannten Ausschreibungen gilt:

Das IBBW trägt das Prädikat mit Auszeichnung als „Familienbewusstes Unternehmen + Ausgezeichnet Digital“.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch vorab per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format) an poststelle@km.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Stellenausschreibungen

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL)

Das ZSL ist eine zum 1. März 2019 neu errichtete Landesoberbehörde und bildet den institutionellen Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für alle allgemein bildenden und beruflichen Schulen in Baden-Württemberg.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage möglichst im pdf-Format) an poststelle@zsl.kv.bwl.de übermitteln. Aus Verwaltungs- und Kostengründen werden Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der **Abteilung 2 – Grundsatz Aus- und Fortbildung, Pädagogische Querschnittsthemen – im Referat 21 „Bedarf und Planung Ausbildung“** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgender Dienstposten zu besetzen

Referentin / Referent (w / m / d)
(Bes. Gr. A 13 / Entgelt-Gr. E 13 TV-L 9)
(Kennziffer 2025-05)

Referat 21 ist zuständig für die Planung der Ausbildung der Lehrkräfte sowie die Bedarfssteuerung der Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte. Eine zentrale Aufgabe ist hierbei die Steuerung der Ressourcen für die Vorbereitungsdienste bzw. die Ausbildung von Fachlehrkräften sowie der Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte des allgemeinen Bereiches.

Ihre Aufgaben:

- Grundsatzfragen der Ausbildung an den Seminaren für Aus- und Fortbildungen der Lehrkräfte (GS),
- Mitwirkung bei der Erstellung pädagogischer Konzepte und Betreuung von Qualifizierungsmaßnahmen,
- Mitwirkung bei der Personalplanung und Ressourcensteuerung,
- Unterstützung und Mitwirkung bei der Qualitätsentwicklung der Lehrkräfteausbildung im Bereich der Primarstufe,
- Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen der Kultusverwaltung, Seminaren und außerschulischen Partnern.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Lehramtsstudium an Grund-, Haupt- und Werkrealschulen im Schwerpunkt Grundschule bzw. an der Grundschule,
- Sie haben mehrjährige Erfahrung als wissenschaftliche Lehrkraft in der Grundschule einer allgemein bildenden Schule,
- Sie verfügen über einschlägige Erfahrung im Bereich der Seminarverwaltung, -organisation und -steuerung,
- Sie verfügen über konzeptionelle Erfahrung in der Planung, Steuerung und Koordinierung von Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich der Lehrkräfteausbildung,
- praktische Erfahrungen in der Lehrkräfteaus- oder -fortbildung sind von Vorteil,
- Sie verfügen über breite Kompetenzen zur Zusammenarbeit in seminarartübergreifenden Teams, können Arbeitsprozesse eigenständig und zielorientiert gestalten, kommunizieren sicher in Wort und Schrift und sind bereit, sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen,
- Sie zeichnen sich durch überdurchschnittliches Engagement sowie die Fähigkeit aus, sich flexibel auf neue Aufgabenbereiche einzustellen.

Angebot:

- eine verantwortungsvolle, interessante Tätigkeit in einem motivierten, kompetenten und kollegialen Umfeld,
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW,
- betriebliches Gesundheitsmanagement,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens.

Nähere Auskünfte erteilen die Leiterin des Referats 21, Frau Magdalena Steiner, Telefon 0711/21859-210, E-Mail: Magdalena.Steiner@zsl.kv.bwl.de oder der stellvertretende Leiter des Referats Personal, Herr Florian Stiber, Telefon 0711/21859-141, E-Mail: Florian.Stiber@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

Stellenausschreibungen

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der **Abteilung 5 – Beratung – im Referat 54 „Schulentwicklung, Qualitätsmanagement, Gesundheitsförderung, Prävention“** eine Geschäftsstelle für den Medizinisch-psychologischen Beirat eingerichtet. Bei der Geschäftsstelle ist ab **sofort** der folgende Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d) (Kennziffer 2025-03)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % im Wege der Abordnung befristet bis 31. Juli 2027 zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Der Tätigkeitsbereich der Geschäftsstelle umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Organisation, Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des Beirats in Abstimmung mit der / dem Vorsitzenden (insbesondere Terminkoordination, Einladung, Erstellung und Versand der Tagesordnung, Protokollführung),
- Organisation, Vor- und Nachbereitung von Besprechungen mit den Fachreferaten des ZSL,
- Dokumentation der Sitzungen und Aktivitäten,
- Unterstützung bei der inhaltlichen Arbeit, unter anderem durch die Aufarbeitung und Zusammenführung von Projektergebnissen und bei der Erarbeitung von Entwürfen für Stellungnahmen,
- Berichterstattung über die Arbeit des Beirats gegenüber dem Präsidenten sowie ggf. gegenüber dem Kultusministerium,
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des ZSL unter Beteiligung des Medizinisch-psychologischen Beirats,
- Unterstützung der / des Vorsitzenden bei den Aufgaben.

Ihr Profil:

- Lehrkräfte im Landesdienst von Baden-Württemberg mit der Laufbahnbefähigung für das wissenschaftliche Lehramt an Grundschulen, der Sekundarstufe I, an Gymnasien oder an Beruflichen Schulen,
- Fachkenntnisse im Bereich der physischen und psychischen Gesundheit von Schülerinnen und Schülern und erfahrungsbasierte Handlungskompetenz,
- Fähigkeit zu konzeptionellem Arbeiten,
- Erfahrungen im interdisziplinären Arbeiten, in der Koordinierung von Verfahrensabläufen und in der Durchführung von Projekten,
- sichere Anwendung der Office-Programme,
- Sicherheit in Wort und Schrift,
- Bereitschaft zu Verwaltungsarbeit,
- selbstständiges Arbeiten bei gleichzeitiger Teamfähigkeit.

Angebot:

- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der Abteilung 5, Herr Dr. Rüdiger Arnscheid, Telefon 0711/21859-500, E-Mail: Ruediger.Arnscheid@zsl.kv.bwl.de oder der stellvertretende Leiter des Personalreferats, Herr Florian Stiber, Telefon 0711/21859-141, E-Mail: Florian.Stiber@zsl.kv.bwl.de.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

ZENTRUM FÜR SCHULQUALITÄT UND LEHRERBILDUNG (ZSL) REGIONALSTELLEN

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Regionalstelle Freiburg

Beim Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) ist in der Regionalstelle Freiburg ab **8. April 2025** der Dienstposten einer / eines

Referentin / Referenten (w / m / d) (Kennziffer 2025-04)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % im **Arbeitsfeld „Gymnasium“** im Wege der Abordnung bis zum **31. Juli 2026** zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabenfeld umfasst die Bearbeitung von Fragestellungen und Konzepten der Lehrkräftebildung für die Schulen der allgemeinbildenden Gymnasien, insbesondere in folgenden Themenfeldern:

- fachübergreifende Steuerung der Aus- und Fortbildung in der ZSL-Region Freiburg für die jeweilige Schulart,
- Fortbildungsplanung und Steuerung der Fortbildungsangebote (mittelfristige Planungen, Regelung der Eingaben in LFB-Online),

Stellenausschreibungen

- Verantwortung für laufende Fortbildungsmaßnahmen,
- Betreuung und Steuerung zentraler Fortbildungsprojekte des ZSL auf regionaler Ebene in Kooperation mit den regionalen Fachteams,
- Ressourcensteuerung in Kooperation mit Arbeitsfeld 1 / Verwaltung,
- Unterstützung bei der Steuerung der Zusammenarbeit zwischen den Regionalstellen, Seminaren und Schulen,
- Durchführung und Teilnahme an regionalen Planungs- und Koordinierungssitzungen des ZSL,
- regelmäßige Dienstbesprechungen mit den regionalen Fachteamleiterinnen und Fachteamleitern und gegebenenfalls den Fachteams,
- Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für die Personalvertretungen im Zusammenhang mit der Genehmigung von Fortbildungsmaßnahmen,
- Unterstützung der Schulen bei der eigenen Fortbildungsplanung und Bedarfsentwicklung,
- Unterstützung bei der Arbeitsdokumentation im gesamten Arbeitsfeld und Zusammenarbeit mit dem personalaktenführenden Regierungspräsidium,
- regionale Kooperationen mit der Schulaufsicht auf der operativen Ebene,
- Ansprechpartnerin / Ansprechpartner für außerschulische Kooperationspartner (z. B. Hochschulen, Stiftungen, Wirtschaft, Arbeitsagenturen etc.),
- Kooperation mit den Arbeitsfeldleitungen der anderen Regionalstellen.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für das wissenschaftliche Lehramt an Gymnasien sowie über eine mehrjährige Unterrichtserfahrung,
- Sie haben mehrjährige Erfahrung im Bereich der Schulverwaltung oder ähnlichen Tätigkeitsbereichen,
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in den Bereichen der Lehrkräftefortbildung und über mehrjährige Erfahrung im Bereich der Fortbildungskonzeption sowie über vertiefte Erfahrung in der Verwaltung von Fortbildungsveranstaltungen mit LFB-Online,
- Sie bringen eine vertiefte und langjährige Expertise im Bereich der Steuerung und Koordination von Fortbildungs- oder Beratungsteams mit,
- Sie haben eine rasche Auffassungsgabe und verfügen über eine hohe Belastbarkeit,
- Sie haben Freude an der Arbeit in einem interprofessionellen Team und kommunizieren sicher in Wort und Schrift,

- erwartet wird überdurchschnittliches Engagement, ergebnisorientiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, die Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit sowie die Bereitschaft, sich schnell in neue Arbeitsgebiete einzuarbeiten und sich auch auf Veränderungen in Ihren Aufgaben und deren Anforderungen einzulassen,
- Sie kommunizieren auch über die Grenzen des Arbeitsfelds hinaus gleichermaßen gewandt und adressatenorientiert,
- Sie können mit den gängigen informationstechnischen Medien und Programmen sicher umgehen.

Angebot:

- Es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabenspektrum mit großen Gestaltungsmöglichkeiten in einer Landesoberbehörde
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem Job Ticket BW,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeitgestaltung.

Nähere Auskünfte erteilt der Leiter der ZSL Regionalstelle Freiburg, Herr Andreas Gorgas, Telefon 0761/59554-200, E-Mail: andreas.gorgas@zsl-rs-fr.kv.bwl.de.

Für Fragen zum Besetzungsverfahren können Sie sich auch an den stellvertretenden Leiter des Personalreferats, Herrn Florian Stiber, Telefon 0711/21859-141, E-Mail: Florian.Stiber@zsl.kv.bwl.de wenden.

Bewerbungen sind unter *Angabe der Kennziffer* innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Abteilung 1
Heilbronner Str. 314, 70469 Stuttgart

Stellenausschreibungen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (WERKREAL-, HAUPT- UND REALSCHULE)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (Werkreal-, Haupt- und Realschule)

Beim Seminar ist ab **1. August 2025** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (w / m / d)
(Seminarschulrätin / Seminarschulrat)
(Bes. Gr. A 14)

für den **Bereich Mathematik, Informatik, Sport** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung der Lehrerausbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- beziehungsweise Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben und unterstützen die Seminarleitung in der Verwaltung des Seminars.

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im jeweiligen Bereich, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,
- umfasst die Tätigkeit Fortbildungsangelegenheiten, die sich auf zukünftige Aufgabenstellungen des Seminars im Kontext der Entwicklungen des Qualitätskonzeptes beziehen,

- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,
- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet. Es können ihr / ihm weitere Aufgaben übertragen werden. In der Regel werden die Aufgaben präsent am Seminar erfüllt. Die Identifikation mit dem Leitbild des Seminars wird vorausgesetzt. Erfahrungen in der Organisation komplexer Sachverhalte sind unbedingt erwünscht.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium,
- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche fünfjährige und umfassende Unterrichtspraxis sowie
- eine erfolgreiche Tätigkeit in der Aus- und Fortbildung oder gleichwertige Leistungen.

Nähere Auskunft erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07121/271-9411.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstraße 113, 72072 Tübingen

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Reutlingen (Werkreal-, Haupt- und Realschule)

Beim Seminar ist ab **1. Oktober 2025** der Dienstposten einer / eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters (w / m / d)
(Seminarschulrätin / Seminarschulrat)
(Bes. Gr. A 14)

für den **Bereich Gesellschafts- und Geisteswissenschaften** zu besetzen.

Die Aufgabe einer Bereichsleiterin / eines Bereichsleiters ist es,

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige

Stellenausschreibungen

Lehramt in enger Verbindung mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie

- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung der Lehrerausbildung aktiv mitzuwirken,
- den Bereich zu führen und weiterzuentwickeln sowie
- seminarbezogene Verwaltungsaufgaben zu übernehmen.

Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter sind hauptamtlich Beschäftigte des Seminars. Sie führen im Rahmen der Ausbildung Veranstaltungen durch und unterrichten im Rahmen ihres Hauptamtes an Schulen. Sie übernehmen neben den oben aufgeführten Aufgaben in der Regel die Koordination eines Fach- beziehungsweise Fächerbereichs sowie übergeordnete Aufgaben und unterstützen die Seminarleitung in der Verwaltung des Seminars.

Darüber hinaus

- umfasst die Tätigkeit Führungsaufgaben und organisatorische Aufgaben, insbesondere im jeweiligen Bereich, der das Personal für die jeweiligen Fächer umfasst,
- umfasst die Tätigkeit Fortbildungsangelegenheiten, die sich auf zukünftige Aufgabenstellungen des Seminars im Kontext der Entwicklungen des Qualitätskonzeptes beziehen,
- wird eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Seminarleitung ebenso vorausgesetzt wie eine verbindlich-freundliche Kooperation mit allen am Seminarleben Beteiligten, was im Besonderen im Kontakt mit den Schulleitungen und den Schulbehörden zu verwirklichen ist,
- setzen die Aufgaben ein hohes Maß an kommunikativen Fähigkeiten und Führungsqualitäten voraus,
- wird von der Bereichsleiterin / dem Bereichsleiter Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Übernahme von Führungsverantwortung, großes Engagement und Flexibilität erwartet. Es können ihr / ihm weitere Aufgaben übertragen werden. In der Regel werden die Aufgaben präsent am Seminar erfüllt. Die Identifikation mit dem Leitbild des Seminars wird vorausgesetzt. Erfahrungen in der Organisation komplexer Sachverhalte sind unbedingt erwünscht.

Vorausgesetzt werden

- ein dem Lehrauftrag entsprechendes in aller Regel mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossenes Studium,

- die Befähigung für das entsprechende Lehramt durch ein in aller Regel überdurchschnittliches Staatsexamen oder eine gleichwertige Prüfung,
- eine den Aufgaben förderliche fünfjährige und umfassende Unterrichtspraxis sowie
- eine erfolgreiche Tätigkeit in der Aus- und Fortbildung oder gleichwertige Leistungen.

Nähere Auskunft erteilt die Seminarleitung –
Telefon 07121/271-9411.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Tübingen
Schaffhausenstraße 113, 72072 Tübingen

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (GYMNASIUM UND SONDERPÄDAGOGIK)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Heidelberg (Gymnasium und Sonderpädagogik)

Beim Seminar (Abteilung Gymnasium) ist ab **Januar 2026** ein

Lehrauftrag für Evangelische Religionslehre

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden,
- an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Stellenausschreibungen

Wünschenswert sind zusätzlich

- Nachweise über die Beschäftigung mit fachdidaktischen Inhalten und Fragestellungen,
- Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren / Praxissemesterstudierenden als Mentorin / Mentor oder betreuende Fachlehrkraft.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 06221/1371-632.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Mannheim
Augustaanlage 67, 68165 Mannheim

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (Gymnasium und Sonderpädagogik – Abteilung Gymnasium), Quinckestraße 69, 69120 Heidelberg, zu senden.

SEMINARE FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE (BERUFLICHE SCHULEN)

Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen)

Beim Seminar ist ab **1. Januar 2026** ein

Lehrauftrag für Sport

zu vergeben.

Die Aufgabe einer Lehrbeauftragten / eines Lehrbeauftragten (w / m / d) ist es

- nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Kultusministeriums für das jeweilige Lehramt in Kooperation mit den Ausbildungsschulen auszubilden und an den Lehramtsprüfungen sowie
- bei der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte,
- bei der Weiterentwicklung von Schule und Unterricht und
- im Wege der Seminarentwicklung an der Qualitätssicherung in der Lehrerbildung

aktiv mitzuwirken.

Vorausgesetzt wird

- eine den Aufgaben förderliche mehrjährige und umfassende Schul- und Unterrichtspraxis.

Wünschenswert sind zusätzlich

- Interesse an fachdidaktischen Fragestellungen des jeweiligen Unterrichtsbereichs und
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer berufs begleitenden aufgabenbezogenen Fortbildung am Seminar.

Die Lehrbeauftragten sind für die Ausbildung im Umfang ihres Lehrauftrags an das Seminar abgeordnete Lehrkräfte und nehmen ihre Aufgaben am Seminar im Rahmen ihres Hauptamtes an der Schule wahr.

Nähere Auskünfte erteilt die Seminarleitung –
Telefon 0721/60591-201.

Bewerbungen sind innerhalb von **drei Wochen** auf dem Dienstweg einzureichen an das

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung

Regionalstelle Karlsruhe
Benzstraße 1, 76185 Karlsruhe

Es wird gebeten, eine Mehrfertigung der Bewerbung an das Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte Karlsruhe (Berufliche Schulen) Kaiserallee 11, 76133 Karlsruhe zu senden.

Stellenausschreibungen

UNTERE SCHULAUF SICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde [Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter März 2023.pdf \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter: http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

GRUND-, WERKREAL- UND HAUPTSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Backnang

70736 Fellbach, Maickler-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89537 Giengen an der Brenz, Grundschule Burgberg, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2025.

73333 Gingen an der Fils, Hohensteinschule Gingen, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Heilbronn

74172 Neckarsulm, Wilhelm-Maier-Schule, Grundschule Obereisesheim, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage.

75031 Eppingen, Grundschule Kleingartach, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74599 Wallhausen, Julius-Wengert-Schule Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

74653 Künzelsau, Reinhold-Würth-Schule, Grundschule Gaisbach, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71691 Freiberg am Neckar, Flattichschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 15. September 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

72622 Nürtingen, Ersbergsschule Grundschule Nürtingen, Rektorin / Rektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70186 Stuttgart, Grund- und Werkrealschule Gablenberg, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

70439 Stuttgart, Grundschule Stammheim, Rektorin / Rektor, A 14 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung).

70176 Stuttgart, Falkerschule Stuttgart, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2025.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76337 Waldbronn, Albert-Schweitzer-Grundschule Reichenbach, Konrektorin / Konrektor, A 13.

Berichtigung K.u.U. 19/2024, S. P 356

76706 Dettenheim, Tulla-Grundschule Rußheim, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2025.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

69250 Schönau, Carl-Freudenberg-Schule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage. Zunächst nur Übertragung der Funktion und vorbehaltlich der Schaffung der Stelle, voraussichtlich im Staatshaushalt 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75181 Pforzheim, Haidachschule, Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

75391 Gechingen, Schlehengäu-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2025.

75172 Pforzheim, Osterfeld-Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

75334 Straubenhardt, Grundschule Ottenhausen, Rektorin / Rektor, A13 (*erneute Ausschreibung*).

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Bewegung, Spiel und Sport, A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, gegebenenfalls Erprobung neuer Bildungspläne und neuer Arbeitsmethoden und Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung durch das Schulamt.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78166 Donaueschingen, Eichendorffschule, Grund- und Werkrealschule, Rektorin / Rektor, A 15 (*erneute Ausschreibung*).

78052 Villingen-Schwenningen, Haslachscheule, Grundschule Villingen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

78056 Villingen-Schwenningen, Grundschule Hallerhöhe Schwenningen, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage, zum 1. August 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79112 Freiburg i. Br., Markgrafenschule, Grundschule Tiengen, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78532 Tuttlingen, Schrotenschule, Grundschule, Konrektorin / Konrektor, A 13, zum 1. August 2025.

Rücknahme K.u.U. 19/2024, S. P 356

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77654 Offenburg, Weingartenschule – Grundschule Rebland, Konrektorin / Konrektor A 12 + Amtszulage, zum 1. August 2025.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

88348 Bad Saulgau, Brechenmacher-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2025 (neu zu errichtende Grundschule, ab Klasse 1 aufbauend – vorbehaltlich der Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers).

72501 Gammertingen, Grundschule Feldhausen, Rektorin / Rektor, A 13.

88605 Sauldorf, Auental-Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2025 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88441 Mittelbiberach, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88487 Mietingen, Grundschule Baltringen, Rektorin / Rektor, A 13 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88677 Markdorf, Jakob-Gretser-Schule, Grundschule, Rektorin / Rektor, A 14, zum 1. August 2025 (*erneute Ausschreibung*).

88239 Wangen im Allgäu, Grundschule im Ebnet, Rektorin / Rektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

88410 Bad Wurzach, Grundschule Eintürnen, Rektorin / Rektor, A 13.

88273 Fronreute, Grundschule Fronhofen, Rektorin / Rektor, A 13, zum 1. August 2025.

88633 Heiligenberg, Grundschule Heiligenberg, Rektorin / Rektor, A 13.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Tübingen

72108 Rottenburg am Neckar, Grundschule Ergenzingen, Konrektorin / Konrektor, A 13.

72766 Reutlingen, Grundschule Mittelstadt, Konrektorin / Konrektor, A 12 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für den Bereich Technik Sekundarstufe I, A 11 + Amtszulage. Die Ausschreibung richtet sich an musisch-technische Fachlehrkräfte aller allgemeinbildenden Schularten.

Aufgabenbereiche: Beratung zur Ausstattung des Fachraums Technik / Beratung und Unterstützung von Lehrkräften, die den Technikunterricht fachfremd umsetzen, Erfüllung von Sonderaufgaben gemäß den Absprachen mit der unteren Schulaufsichtsbehörde.

Erwartet werden gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen zu oben genannten Themen und Aufgabenstellungen.

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer*, für den Bereich Sport / Grundschulen, A 11 + Amtszulage. Die Ausschreibung richtet sich an Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schularten mit Lehrfach Sport.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers sind mit der Stelle folgende Tätigkeitsschwerpunkte verbunden: Beratung und Unterstützung von Schulen im Bereich „Bewegung, Spiel und Sport“, Erfüllung von Sonderaufgaben gemäß den Absprachen mit der unteren Schulaufsichtsbehörde.

Erwartet werden gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen zu oben genannten Themen und Aufgabenstellungen.

SCHULVERBÜNDE

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Werkreal-, Hauptschule oder Realschule bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

73326 Deggingen, Schulverbund Oberes Filstal, Grundschule und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75438 Knittlingen, Dr. Johannes-Faust-Schule, Grund- und Realschule, Konrektorin / Konrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Donaueschingen

78713 Schramberg, Erhard-Junghans-Schule, Gemeinschafts- und Realschule im Schulverbund, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Regierungsbezirk Tübingen

Berichtigung K.u.U. 1/2025, S. P 17

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf
88316 Isny, Verbundschule am Rotmoos, Zweite Konrektorin / Zweiter Konrektor, A 14.

Stellenausschreibungen

SCHULEN BESONDERER ART

Regierungsbezirk Freiburg

79115 Freiburg, Staudinger-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule, Ganztageschule, Oberstudiendirektorin als Gesamtleiterin / Oberstudiendirektor als Gesamtleiter mit gleichzeitiger Leitung der Abteilung Oberstufe an einer Schule besonderer Art, A 16, zum 1. August 2025.

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für die Oberstufe des Gymnasiums bewerben.

REALSCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Ludwigsburg

71723 Großbottwar, Matern-Feuerbacher-Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77855 Achern, Robert-Schuman-Realschule, Zweite Realschulkonrektorin / Zweiter Realschulskonrektor, A 14.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Biberach

88453 Erolzheim, Realschule, Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

GEMEINSCHAFTSSCHULEN

Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Grund-, Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen, Sonderpädagogik oder Gymnasien bewerben.

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Böblingen

71131 Jettingen, Gemeinschaftsschule Jettingen, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

71229 Leonberg, Marie-Curie-Schule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Künzelsau

74653 Ingelfingen, Georg-Fahrbach-Schule Ingelfingen, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73732 Esslingen am Neckar, Seewiesenschule Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion (Abordnung mit dem Ziel der Versetzung).

73760 Ostfildern, Erich-Kästner-Schule Nellingen, Gemeinschaftsschule Ostfildern, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Stuttgart

70376 Stuttgart, Elise von König-Schule Münster, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 1. August 2025.

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76316 Malsch, Hans-Thoma-Schule, Gemeinschaftsschule, Gemeinschaftsschulkonrektorin / Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14 + Amtszulage.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75446 Wiernsheim, Gemeinschaftsschule Heckengäu, Wiernsheim, Gemeinschaftsschulrektorin / Gemeinschaftsschulrektor, A 15, zum 15. September 2025. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird voraussichtlich zum 1. August 2026 frei (*erneute Ausschreibung*).

Fachoberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Fachoberlehrer als *Fachbetreuer* für das Fach Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES), A 11 + Amtszulage.

Aufgabenbereiche: Beratung der Lehrkräfte ihres Fachbereichs, Beratung der Schulleitung bei der Errichtung, Ausstattung von Fachräumen und Ergänzung von Lehr- und Lernmitteln, Durchführung von fachspezifischen Veranstaltungen der Schulen, gegebenenfalls Erprobung neuer Bildungspläne und neuer Arbeitsmethoden und Dokumentation, Sonderaufgaben nach Beauftragung durch das Schulamt.

Regierungsbezirk Freiburg

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Freiburg

79241 Ihringen a. K., Neunlinden-Schule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Konstanz

78253 Eigeltingen, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

78247 Hilzingen, Peter-Thumb-Schule, Grund- und Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Lörrach

79539 Lörrach, Albert-Schweitzer-Schule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

79418 Schliengen, Hebelschule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Offenburg

77749 Hohberg-Hofweier, Grund- und Gemeinschaftsschule Hohberg-Hofweier, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

77656 Offenburg, Eichendorffschule, Gemeinschaftsschule Offenburg-West, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

77977 Rust, Grund- und Gemeinschaftsschule Rust / Kappel-Grafenhausen, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Albstadt

72336 Balingen, Sichelschule, Gemeinschaftsschule, Zweite Gemeinschaftsschulkonrektorin / Zweiter Gemeinschaftsschulkonrektor, A 14.

SONDERPÄDAGOGISCHE BILDUNGS- UND BERATUNGSZENTREN

Regierungsbezirk Stuttgart

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Göppingen

89537 Giengen an der Brenz, Jakob-Herbrandt-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Nürtingen

73240 Wendlingen, Anne-Frank-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Karlsruhe

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Karlsruhe

76703 Kraichtal, Mönchswaldschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen Kraichtal, Rektorin / Rektor, A 14, zum 15. September 2025. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird (voraussichtlich) zum 1. August 2026 frei.

Stellenausschreibungen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Mannheim

68723 Schwetzingen, Comenius-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 15, zum 1. August 2025.

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Pforzheim

75385 Bad Teinach-Zavelstein, Karl-Georg-Haldenwang-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Rektorin / Rektor, A 15 (*erneute Ausschreibung*).

75378 Bad Liebenzell, Reuchlin-Schulen, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14. Zunächst nur Übertragung der Funktion. Die Stelle wird voraussichtlich zum 1. August 2025 frei (*erneute Ausschreibung*).

Regierungsbezirk Tübingen

Schulaufsichtsbezirk Staatliches Schulamt Markdorf

88677 Markdorf, Pestalozzi-Schule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen, Rektorin / Rektor, A 14 (*erneute Ausschreibung*).

88682 Salem, Sonnenbergschule, Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, Konrektorin / Konrektor, A 13 + Amtszulage (*erneute Ausschreibung*).

OBERE SCHULAUFSICHTSBEHÖRDE

Den Ausschreibungen liegt das Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter mit den dazu gehörenden Kompetenzbeschreibungen zu Grunde [Anforderungsprofil Schulleiterinnen und Schulleiter März 2023.pdf \(baden-wuerttemberg.de\)](#)

Die erweiterten Ausschreibungstexte sind zu finden unter:

<https://www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/Stellen/Schulleitungsstellen>

Diese sind Bestandteil der Ausschreibung und Grundlage für das jeweilige Bewerbungsverfahren. Auf der vorgenannten Homepage finden Sie auch weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren.

Seit August 2014 gelten neue Vorschriften im Schulleiterbesetzungsverfahren (stärkere Beteiligung von Schulträger und Schulkonferenz im Auswahlverfahren). Das Besetzungsverfahren ist in § 40 Schulgesetz und der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport zur Besetzung von Funktionsstellen und Überprüfung von Funktionsstellenbewerberinnen und -bewerbern im schulischen Bereich geregelt.

Im Hinblick auf Urlaubsplanungen ist zu beachten, dass für die neu bestellten Schulleiterinnen und Schulleiter in den ersten beiden Wochen der Sommerferien eine obligatorische Einführungsveranstaltung stattfindet.

Nähere Informationen sind unter: http://lehrerfortbildung-bw.de/q_pf/aufgabenbereiche/schulleit/fb_einf/ eingestellt.

Stellenausschreibungen (w / m / d)

Hinweis:
Stellenausschreibungen Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter:

Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter sind Mitglieder des Schulleitungsteams und unterstützen die Schulleitung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich der Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleiter wird auf die VwV vom 28. Dezember 2021 (K.u.U. 2022, S. 33) verwiesen.

Das Anforderungsprofil beinhaltet insbesondere die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen, ein überdurchschnittliches Engagement, die Bereitschaft, sich auf wechselnde Anforderungen und Aufgaben einzulassen, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Hinweis:
Stellenausschreibungen Fachberaterinnen / Fachberater:

Fachberaterinnen / Fachberater sind Teil der Schulaufsicht und unterstützen diese in ihren Aufgaben. Zum allgemeinen Aufgabenbereich und Anforderungsprofil wird auf die VwV vom 4. August 2006 verwiesen (K.u.U. S. 268, zuletzt geändert 11. November 2009, K.u.U. S. 223).

Stellenausschreibungen

GYMNASIEN

Regierungsbezirk Stuttgart

71679 Asperg, Friedrich-List-Gymnasium, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2025.

71032 Böblingen, Max-Planck-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitgestaltung an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: federführende Prozesssteuerung der datenbasierten Unterrichtsentwicklung (Lernstandserhebungen, VERA 8, Evaluation), der Interpretation der Ergebnisse und deren konzeptionelle Umsetzung an der Schule, verantwortliche Entwicklung eines Konzepts zur Förderung fachlicher und sozialer Kompetenzen beim Übergang von der Grundschule auf das Gymnasium und in der Unterstufe, konzeptionelle Weiterentwicklung und verantwortliche Mitwirkung bei der Digitalisierung der Schulverwaltung und Schulorganisation. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

70806 Kornwestheim, Ernst-Sigle-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleitung und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schulentwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: konzeptionelle Weiterentwicklung und Koordination der Außendarstellung der Schule und der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Administration Homepage, sonstige Veröffentlichungskanäle, externe Kommunikationsprozesse), verantwortliche Weiterentwicklung der schulinternen Kommunikationsprozesse (z. B. über Webuntis), verantwortliche Koordination und Mitwirkung bei zentralen administrativen Aufgaben (z. B. Personalressourcenverwaltung, Deputatsplanung, Schulstatistik) und deren Softwareanwendungen (z. B. ASD, ASV-BW, UPM).

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie

die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

70499 Stuttgart, Solitude-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15.

Aufgabenbereiche: federführende, konzeptionelle Weiterentwicklung einer „Kultur der Digitalität“ im Unterricht aller Stufen, insbesondere vor dem Kontext pädagogischer Fragestellungen und des Einsatzes von künstlicher Intelligenz, eigenverantwortliche Konzeption und Implementierung des schuleigenen Curriculums zur reflexiven Medienbildung und Medienerziehung im Hinblick auf das neue Fach „Informatik und Medienbildung“ im Zuge der Einführung von G9neu, Unterstützung der Schulleitung bei der Weiterentwicklung und Steuerung von Konzepten zur überfachlichen Qualitätssicherung an der Schule und der damit verbundenen Dokumentation dieser Prozesse. Fächer: beliebig.

Erwartet werden mindestens fünf Jahre Unterrichtserfahrung an einem allgemein bildenden Gymnasium, Lehraufträge in Unter-, Mittel- und Oberstufe sowie die Durchführung der Abiturprüfung in mindestens einem der Unterrichtsfächer.

Regierungsbezirk Karlsruhe

75365 Calw, Maria von Linden-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15 zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und der verantwortlichen, vertrauensvollen Mitarbeit im Schulleitungsteam umfasst die Tätigkeit folgende Bereiche als Schwerpunkte: Leitung und Koordination des Fachbereiches moderne Fremdsprachen oder Gesellschaftswissenschaften, Weiterentwicklung und Umsetzung schulischer Förderkonzepte auch im Hinblick auf die anstehenden Veränderungen durch G9 sowie Erarbeitung und Begleitung eines Konzepts für die Begabtenförderung.

Erwartet werden: die große Fakultas in einer der modernen Fremdsprachen sowie in einem weiteren Fach oder die große Fakultas in einem Fach der Gesellschaftswissenschaften und einem weiteren Fach; eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, Erfahrungen im Bereich der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, überdurchschnittliches Engagement, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Zuständiger Referent: Herr StD Dr. Matthias Thies
E-Mail: Matthias.Thies@rpk.bwl.de

Stellenausschreibungen

72250 Freudenstadt, Kepler-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters gehören unter anderem die verantwortliche Mitarbeit im Schulleitungsteam, die konzeptionelle Unterstützung der Schulleitung in den Bereichen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung, insbesondere im Bereich Aufenthaltsqualität in der Schule und Mentoring, die Leitung und Koordination des gesellschaftswissenschaftlichen Fachbereichs zu den Aufgabenschwerpunkten.

Erwartet werden: die große Fakultas in Gemeinschaftskunde sowie in einem weiteren Fach, eine mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemeinbildenden Gymnasiums, einschließlich der Kursstufe und des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit und Kommunikationsfähigkeit.

Zuständiger Referent: Herr StD Frank Simon
E-Mail: Frank.Simon@rpk.bwl.de

Regierungsbezirk Freiburg

78166 Donaueschingen, Fürstenberg-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin/ eines Abteilungsleiters liegt der Schwerpunkt der Tätigkeit in folgenden Bereichen: Koordination der außerunterrichtlichen Veranstaltungen (insbesondere der Austausche, landeskundlichen Fahrten und Studienfahrten, Projektstage) sowie Koordination und Leitung der Abteilung Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch, Latein).

Erwartet werden die große Fakultas in einer der Fremdsprachen Englisch, Französisch oder Spanisch sowie eine langjährige Unterrichtserfahrung in allen Klassenstufen des allgemein bildenden Gymnasiums und in der Abiturprüfung.

Regierungsbezirk Tübingen

72108 Rottenburg, Paul-Klee-Gymnasium, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben allgemein pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleitung und der verantwortlichen Mitarbeit im Schulleitungsteam sowie der aktiven Mitarbeit an Schul-

entwicklungsprozessen liegen die Schwerpunkte der Tätigkeit auf folgenden Aufgabenbereichen: Koordination und Weiterentwicklung der Mittelstufenkonzepte (vor allem in den Bereichen Fördern), Implementierung des neuen G 9 in den Bereichen systematisches Mentoring zur Lern- und Leistungsentwicklung sowie der Demokratiebildung, Federführung bei der Neuausrichtung der kulturellen Profilierung der Schule, Entwicklung eines Schulkonzepts zur Begabtenförderung und Betreuung von Wettbewerben vor allem in den Gesellschaftswissenschaften, verantwortliche Planung einer zeitgemäßen, internationalen Ausrichtung der Schule mit Gewinnung neuer Partner für langfristige Schüleraustausche.

Erwartet werden mindestens fünfjährige Unterrichtserfahrung in allen Stufen des allgemein bildenden Gymnasiums einschließlich des Abiturs, überdurchschnittliches Engagement, Belastbarkeit, Eigeninitiative und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen sowie sich auf wechselnde Anforderungen und Arbeitsgebiete einzulassen und sich dabei einem kooperativen Führungsstil verpflichtet zu fühlen. Teamfähigkeit, Organisationstalent und ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit sowie aktive und loyale Zusammenarbeit mit der Schulleitung sind Voraussetzung für die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben. Mindestens eines der Unterrichtsfächer soll im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich, dem sprachlichen oder dem künstlerisch-musischen Bereich verankert sein.

BERUFLICHE SCHULEN

Regierungsbezirk Stuttgart

73312 Geislingen, Emil-von-Behring-Schule, Hauswirtschaftliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2025 (*erneute Ausschreibung*).

97877 Wertheim, Gewerbliche, Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schule, Oberstudiendirektorin als *Leiterin* / Oberstudiendirektor als *Leiter* einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 16, zum 1. August 2025 (*erneute Ausschreibung*).

74613 Öhringen, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage, zum 15. September 2025.

Stellenausschreibungen

71522 Backnang, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben der Abteilung Berufsschule: Fachinformatikerin / Fachinformatiker und Technisches Gymnasium, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen pädagogischen, fachlichen und schulorganisatorischen Aufgaben sind mit der Übernahme der Stelle folgende Aufgaben verbunden: die Unterrichtsplanung, Stunden- und Vertretungsplanung sowie Werkstatt- und Laborgruppeneinteilungen in den oben genannten Schularten, Planung und Durchführung von Prüfungen, die intensive Zusammenarbeit mit den dualen Ausbildungspartnern, unter anderem zur Entwicklung praxisnaher integrativer und innovativer Ausbildungskonzepte, die intensive Zusammenarbeit mit den allgemeinbildenden Zuliefererschulen im Gemeinschafts- und Realschulbereich im Rahmen der Berufsorientierung, die Organisation von Zusatzangeboten in der Lernförderung, beispielsweise Sonderschule oder individuelles Förderungskonzept, die Bewirtschaftung der Haushalte in der Abteilung sowie die nachhaltige Weiterentwicklung der Qualität von Unterricht und Schulorganisation innerhalb der Abteilung und die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess der Schule

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur umfassenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam, ein hohes Maß an Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Entscheidungsfreude sowie Integrations- und Kooperationsfähigkeit. Darüber hinaus werden eine hohe Belastbarkeit und die Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam sowie die Bereitschaft sich auf wechselnde Aufgabenverteilungen nach den Erfordernissen der Schulsituation einzulassen vorausgesetzt. Erfahrungen mit der Organisation von Prüfungen, der Stundenplangestaltung und der Deputatsplanung sind von Vorteil.

73312 Geislingen, Kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben, Abteilung Wirtschaftsgymnasium und Berufskolleg, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen, schulfachlichen, organisatorischen und schulrechtlichen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters stehen bei dieser Funktion insbesondere die pädagogische, organisatorische, konzeptionelle und qualitätsbezogene Weiterentwicklung der Abteilung sowie der gesamten Schule im Mittelpunkt. Dazu gehört die Mitarbeit an der Deputatsplanung, an der Stunden- und Vertretungsplanung und der Schulstatistik für die gesamte Schule. Darüber hinaus umfasst das Aufgabenprofil die Beratung der Lernenden innerhalb der Schule (Oberstufenberatung im WG, Schullaufbahnberatung im BK) als auch die ganzheitliche Betrachtung der beruflichen Zukunft der Schülerinnen und Schüler (Berufsorientierung). Die Öffentlichkeitsarbeit für

die genannten Schularten sowie die Mitentwicklung eines pädagogisch-didaktischen Konzepts im Bereich der Digitalisierung runden das Aufgabenprofil ab. Vorausgesetzt werden langjährige Unterrichtserfahrung in mindestens einer der genannten Schularten, Erfahrung in der Qualitätsarbeit im System OES, Fertigkeiten im Hinblick auf den Einsatz von Systemen in der Schulverwaltung und der schulinternen Kommunikation, fundierte fachliche, organisatorische und beraterische Erfahrungen aufgrund verschiedener Sonderaufgaben innerhalb und außerhalb der Schule, die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen sowie kooperativ und abteilungsübergreifend im Schulleitungsteam zu arbeiten.

Erwartet werden eine wirksame Mitarbeit bei der nachhaltigen Weiterentwicklung der Qualität von Unterricht und Schulorganisation innerhalb der Abteilung und der gesamten Schule, hohes Maß an Engagement, Verantwortungsbewusstsein, Innovationskraft und Personalführungskompetenz, hohe Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft sowie Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, Flexibilität, Innovationsfreude und ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen.

74523 Schwäbisch Hall, Gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben der Abteilung: AVdual, VABO, 1-jährige Berufsfachschule Elektrotechnik sowie die Berufsschule mit den Ausbildungsberufen: Elektronikerin / Elektroniker für Automatisierungstechnik und Elektronikerin / Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben besteht die Kernaufgabe in der organisatorischen Umsetzung und Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts der Schularten AVdual und VABO sowie der organisatorischen Begleitung des Projektteams Industrie 4.0 in der Elektrotechnik. Als Mitglied des Schulleitungsteams ist eine Mitwirkung bei den zentralen Schulorganisationsaufgaben, beispielsweise bei der Erstellung von Stundenplänen, Vertretungsplänen, Deputaten, Statistiken, Prüfungsorganisation und Zeugnisstellung unabdingbar. Mit der Funktion verbunden ist die Fortbildungsplanung für und die Unterrichtsentwicklung innerhalb der Abteilung, sowie die aktive Mitarbeit im Schul- und Qualitätsentwicklungsprozess.

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur umfassenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, die Identifikation mit dem Leitbild der Schule, ein hohes Maß an Engagement, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, eine hohe Präsenz an Unterrichtstagen, Eigeninitiative, Flexibilität, hohe Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Darüber hinaus wird die Bereitschaft, sich auf wechselnde Aufgabenverteilungen nach den Erfordernissen der Schulsituation einzulassen, vorausgesetzt. Wünschenswert ist eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in der Berufsschu-

Stellenausschreibungen

le und im AV Dual oder im VABO, sowie Erfahrung in der Administration und Nutzung der Schulverwaltungsprogramme UNTIS/WebUNTIS und ASV-BW.

70565 Stuttgart, it.schule, Kaufmännische und Gewerbliche Schule für Informationstechnik, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordination schulfachlicher Aufgaben für die Abteilung Technisches Gymnasium/Berufskolleg, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und administrativen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters für Vollzeitschularten, von der Schüleraufnahme bis zur Prüfungsabwicklung (Abitur, FHSR) gehören aktuell zum Aufgabenbereich unter Anderem auch die Deputats-, Stunden- und Vertretungsplanung für die Abteilung. Die Anpassung des Aufgabenzuschnitts an die Bedarfe der Schule bleibt vorbehalten. Die Position einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters hat zentrale Bedeutung für die Schule.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement und eigenverantwortlichem Arbeiten, Organisationsfähigkeit, ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit. Vorausgesetzt werden die Bereitschaft im Schulleitungsteam und in anderen Gremien der Schule aktiv und kooperativ im Sinne der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Abteilung und der gesamten Schule mitzuarbeiten. Erwartet werden weiterhin ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Loyalität und Verbundenheit mit den Zielen der Schule, innovatives und agiles Denken und Handeln, konzeptionelles und strukturiertes Arbeiten unter Einsatz verschiedenster digitaler Tools, nicht zuletzt pädagogisches Bewusstsein und die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen. Praktische Erfahrungen in administrativen Tätigkeiten sowie in der Schul- und Qualitätsentwicklung sind wünschenswert.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** (w / m / d) in der Schulaufsicht an Beruflichen Schulen für das Fach Informatik und ein weiteres Fach, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in der Schulaufsicht (unter anderem Privatschulaufsicht, Mitwirkung bei der Regionalen Schulentwicklung und bei Funktionsstellenbesetzungsverfahren) wird ein Tätigkeitsschwerpunkt in der IT-basierten Unterstützung des Referates 76 (unter anderem erstellen und pflegen von Datenbanken) sowie in der Unterstützung der Gemeinsamen Trägerstelle AZAV am Regierungspräsidium liegen. Hinzu kommen im Einzelfall weitere Aufgaben gemäß der „Verwaltungsvorschrift Fachberaterinnen und Fachberater“ wie beispielsweise die Unterstützung in Fortbildung und Beratung. Vorausgesetzt werden die Lehrbefähigung in Informationstechnik, fundierte Kenntnisse und Fertigkeiten zur IT-basierten Datenbankpflege und -programmierung, Erfahrungen in der aktiven Mitarbeit in der Schul- bzw. Unterrichtsentwicklung (OES oder AZAV). Wünschenswert ist eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich Informationstechnik an Beruflichen Schulen.

Erwartet werden ein hohes Engagement und hohe kommunikative Kompetenzen, Verhandlungsgeschick, die Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team sowie zur fortwährenden Auseinandersetzung mit bildungspolitischen, wissenschaftlichen und didaktischen Inhalten. Die Wahrnehmung schulaufsichtlicher Aufgaben erfordert die tageweise Präsenz im Regierungspräsidium.

Studiendirektorin als **Fachberaterin** / Studiendirektor als **Fachberater** in der Schulaufsicht an beruflichen Schulen für das Fach Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre sowie den Aufgabenbereich Koordinierung allgemeiner Schulangelegenheiten der Schulaufsicht, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachberaterin / eines Fachberaters in der Schulaufsicht gehört zu den Schwerpunkten der Tätigkeit die Koordinierung von Fragestellungen der Schulaufsicht sowie die Koordinierung der internen Organisationsabläufe. Vorausgesetzt wird die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre, eine mehrjährige Unterrichtserfahrung an einer beruflichen Schule, die aktive Mitarbeit in einem Gremium der Schul- bzw. Unterrichtsentwicklung, Erfahrungen im schulischen Projekt- bzw. Prozessmanagement sowie Kenntnisse und Erfahrungen in der Schulaufsicht.

Erwartet werden ein hohes Engagement, die Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team, eine ausgeprägte Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit und zur Kommunikation mit unterschiedlichen Ebenen der Schulverwaltung, sowie Erfahrung und Sicherheit in der Umsetzung administrativer Aufgaben. Mit der Aufgabe ist eine tageweise Anwesenheit am Regierungspräsidium Stuttgart verbunden.

74653 Künzelsau, Gewerbliche Schule Künzelsau, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Metall, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Tätigkeitsbereichen einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet: Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Werkstätten, Labors und Fachräumen sowie die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln und die Betreuung von Sammlungen, Mitwirkung bei der Erstellung und Abwicklung des Haushaltes der übertragenen Fachbereiche, Beratung der Schulleitung in Fragen der übertragenen Fachbereiche (z. B. Arbeitssicherheit, Umweltschutz), Mitwirkung bei der Erstellung von Raumbelungsplänen und Stundenplänen, Betreuung neu eingestellter Technischer Lehrkräfte, Unterstützung der Schulleitung bei der Schul- und Unterrichtsentwicklung, Betreuung der BVE-Klassen und Kontaktpflege zu den externen Kooperationspartnern, Koordination der Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer, Unterstützung von Schülerinnen und Schülern beim Übergang von der Schule in die Ausbildung.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich der Metalltechnik, ein hohes Engagement bei der Umsetzung neu-

Stellenausschreibungen

er Lernformen sowie Teamfähigkeit. Zum Profil der Stelle als Fachbetreuerin / Fachbetreuer gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums.

Regierungsbezirk Karlsruhe

76532 Baden-Baden, Louis-Lepoix-Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Schularten BG und BK, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters wird die Weiterentwicklung der Abteilung im Allgemeinen und des Fachbereichs Sekundarstufe II im Besonderen erwartet. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Leitung und der konzeptionellen Weiterentwicklung der Schularten, in der Mitarbeit bei der Deputats- und Stundenplanung, der Vertretungsregelung, bei der Mitorganisation von Prüfungen, im Umgang mit ASV und BEWO sowie in der aktiven Mitarbeit am Qualitätsentwicklungsprozess der Schule.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement und Kooperationsbereitschaft, Eigeninitiative, Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, Führungsverantwortung zu übernehmen und Innovationsfreude. Vorausgesetzt werden Erfahrung in der Ausübung einer Leitungsfunktion und die Bereitschaft zu einer intensiven, abteilungsübergreifenden und vertrauensvollen Zusammenarbeit im Schulleitungsteam sowie mit dem Kollegium, außerdem eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im Bereich Berufliches Gymnasium und / oder Berufskolleg.

69412 Eberbach, Theodor-Frey-Schule, gewerbliche und kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsschule (Kaufmann / Kauffrau im Einzelhandel und Industriekaufmann / Industriekauffrau), die Berufskollegs I / II (technisch und kaufmännisch) und die Wirtschaftsoberschule, A 15, zum 1. August 2025.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten im Zuständigkeitsbereich, die Initiierung und Umsetzung pädagogischer Konzepte und Maßnahmen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung, die selbständige Organisation der Prüfungen, die Mitwirkung an Schüler- und Elterninformationen und sonstige Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie die konstruktive Zusammenarbeit mit allen außerschulischen Partnern. Weitere Aufgabengebiete sind die Mitgestaltung und Implementierung des schulischen Prozessmanagementsystems, die Unterstützung bei

Stunden- und Vertretungsplanung sowie die Mitarbeit bei der Schulstatistik.

Erwartet werden ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Team-, Organisations- und Kommunikationsfähigkeit. Vorausgesetzt werden die ausgeprägte Bereitschaft zur kooperativen und abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und mit dem Kollegium sowie der Wille zur Übernahme von Führungsverantwortung. Erfahrungen in der Schulorganisation / Schulverwaltung sind von Vorteil.

69123 Heidelberg, Marie-Baum-Schule & Hotelfachschule Heidelberg, Hauswirtschaftlich-sozialpädagogisch-pflegerisch-wirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Hotelfachschule (FHBM / FGA / FSO), für die Berufsschule (Einzelhandel/Verkäufer und HOGA-Berufe) und für die Berufsfachschule Wirtschaft (BFW), A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die effektive Zusammenarbeit mit internen und externen Stakeholdern sowie die Weiterentwicklung des Curriculums der Hotelfachschule. Des Weiteren beinhaltet die Funktionsstelle die konzeptionelle Mitarbeit am Schulentwicklungsprozess. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den aufgeführten Schularten, die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen sowie zur kooperativen Zusammenarbeit mit allen am Schulleben beteiligten Personengruppen. Zeitweise sind auch Aufgaben der Schulleitung an der Außenstelle HD-Boxberg zu übernehmen, was voraussetzt, an beiden Schulstandorten tätig zu sein.

Erwartet werden eine ausgeprägte Kontakt-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative. Eine verlässliche Fachkompetenz in der Erwachsenenbildung runden das Profil ab.

69123 Heidelberg, Marie-Baum-Schule & Hotelfachschule Heidelberg, Hauswirtschaftlich-sozialpädagogisch-pflegerisch-wirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für das AV-dual, die Berufsschule (SBSH; HHB), die Berufsfachschule (BFP und BFH) und VABO, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die effektive Zusammenarbeit mit allen an diesen Schularten beteiligten internen und externen Stakeholdern. Des Weiteren umfasst die Funktionsstelle die konzeptionelle Mitarbeit am Schulentwicklungsprozess. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung in den aufgeführten Schularten, die Übernahme von Füh-

Stellenausschreibungen

rungsverantwortung sowie die Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit dem Kollegium, dem Schulleitungsteam und allen am Schulleben beteiligten Personengruppen. Es wird zudem vorausgesetzt, an beiden Schulstandorten tätig zu sein.

Erwartet werden eine ausgeprägte Kontakt-, Kooperations- und Organisationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Eigeninitiative. Eine verlässliche pädagogische Kompetenz runden das Profil ab.

76135 Karlsruhe, Carl-Engler-Schule, gewerbliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufskollegs für Technische Assistenten*innen 2BK/2BKPH, die Fachschule für Chemietechnik (FTCCT) sowie das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO), A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst das Aufgabenprofil die pädagogische und konzeptionelle Weiterentwicklung der aufgeführten Schularten mit besonderem Fokus auf der individuellen Förderung bei den Berufskollegs und dem VABO. Zusätzlich umfasst das Tätigkeitsgebiet die Koordination der Prüfungsaufgabenerstellung der Berufskollegs und der Fachschule mit allen beteiligten Gremien, die Organisation der Prüfungen und die Mitwirkung an der Deputatsplanung. Vorausgesetzt werden die engagierte, kooperative und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Schulleitungsteam. Ein ausgeprägtes Interesse an der Auseinandersetzung mit pädagogischen Fragen (Umsetzung neuer Bildungspläne und Entwicklung pädagogischer Unterrichtskonzepte) sowie eine aktive Mitarbeit in der Schul- und Qualitätsentwicklung runden das Aufgabenfeld ab.

Erwartet werden eine langjährige Unterrichtserfahrung, vorzugsweise im naturwissenschaftlich-technischen Bereich in den beiden Berufskollegs. Ebenso erwartet wird die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen und ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit sowie Organisationsfähigkeit.

76437 Rastatt, Anne-Frank-Schule, hauswirtschaftliche Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben für die Berufsfachschule Pflege, Berufsfachschule Altenpflegehilfe und Berufsfachschule Altenpflegehilfe Migration, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters und den abteilungsspezifischen Tätigkeitsfeldern wie beispielsweise der Schüleraufnahme, der wirksamen Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen und weiteren Kooperationspartnern, der Schuljahresplanung, der Mitwirkung an der Deputatsplanung, der Erstellung von Statistiken sowie der Planung und Durchführung von Konferenzen und Prüfungen,

umfasst die Funktionsstelle die inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung der Schularten in der Pflege. Eine aktive Mitgestaltung von Prozessen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung im Rahmen von OES und AZAV runden das Aufgabenfeld ab.

Erwartet werden die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen sowie ausgeprägte Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit. Vorausgesetzt werden die kooperative und ergebnisorientierte Zusammenarbeit mit der Schulleitung sowie fundierte Fachkenntnisse und mehrjährige Unterrichtserfahrung in den Handlungsfeldern der Pflege als auch Erfahrungen im schulischen Qualitätsmanagement.

74731 Walldürn, Frankenlandschule, kaufmännische Schule, Studiendirektorin als *Abteilungsleiterin* / Studiendirektor als *Abteilungsleiter* zur Koordinierung schulfachlicher und schulorganisatorischer Aufgaben für die Schularten Kaufmännisches Berufskolleg, Kaufmännische Berufsschule und VABO, A 15.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen fachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben einer Abteilungsleiterin / eines Abteilungsleiters umfasst die Funktionsstelle die inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung der aufgeführten Schularten mit besonderem Blick auf das individualisierte und digitale Lernen sowie die Kontaktpflege mit außerschulischen Partnern. Weiterhin ist die Funktion verbunden mit der Bereitschaft zur Übernahme abteilungsübergreifender schulorganisatorischer Aufgaben. Dies erfordert eine aktive Mitgestaltung von Prozessen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung im Rahmen von OES.

Erwartet werden ausgeprägte Team-, Organisations-, Kommunikations- und Koordinationsfähigkeit sowie hohe Eigeninitiative, Leistungsbereitschaft und Innovationsfähigkeit. Erfahrungen im schulischen Qualitätsmanagement und in der Entwicklung digitaler Unterrichtskonzepte sind erwünscht. Vorausgesetzt werden fundierte Fachkenntnisse und mehrjährige Unterrichtserfahrung in mindestens einer der Schularten sowie die Bereitschaft Führungsverantwortung zu übernehmen. Die kooperative und ergebnisorientierte Zusammenarbeit im Schulleitungsteam und mit allen am Schulleben Beteiligten gehört zum Aufgabenspektrum.

74722 Buchen, Helene-Weber-Schule, hauswirtschaftliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Leitung des Fachbereichs Hauswirtschaft. Der Verantwortungsbereich umfasst außerdem die Instandhaltung der dazugehörigen Räume, die Organisation der Lebensmittelbeschaffung und die Verantwortung für die Bewirtung bei internen Veranstaltungen. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte sind die Organisation schulinterner Fortbil-

Stellenausschreibungen

dungen für technische Lehrkräfte und die Mitwirkung bei der Betreuung neu eingestellter technischer Lehrkräfte. Zum Aufgabenbereich gehört auch die Unterstützung der Schulleitung bei Fragen der Arbeitssicherheit, der Funktionsfähigkeit der Fachräume, des Hygienemanagements und der Koordination schulinterner fachpraktischer Prüfungen. Hinzu kommt die Mitwirkung bei der Kooperation und Vernetzung der technischen Lehrkräfte im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft im Regierungsbezirk Karlsruhe. Vorausgesetzt werden neben einer langjährigen Unterrichtserfahrung im oben genannten Bereich ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative, Kooperations-, Team- und Organisationsfähigkeit.

Erwartet werden fundierte pädagogische und fachdidaktische Kenntnisse sowie innovative und zukunftsorientierte Impulse im Bereich Hauswirtschaft.

69126 Heidelberg, Julius-Springer-Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Bereich Textverarbeitung und Büromanagement, A 12.

Aufgabenbereiche: Das Aufgabengebiet umfasst neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers folgende Tätigkeitsschwerpunkte: Unterstützung der Schulleitung im Bereich der internen Organisation wie z. B. die Mitwirkung bei der Deputats- und Raumplanung, insbesondere für den Fachbereich der Technischen Lehrkräfte, bei der Zeugniserstellung und bei abteilungsübergreifenden Aufgaben, z. B. beim Erstellen der Schulstatistik sowie die Mitarbeit bei der Unterrichtsentwicklung und Ausbildung. Zum Profil der Stelle gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums. Vorausgesetzt werden überdurchschnittliche Fachkenntnisse und mehrjährige Unterrichtserfahrung in den Fächern Textverarbeitung und Büromanagement.

Erwartet werden ein hohes Engagement und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft, sich in entsprechende Schulverwaltungsprogramme einzuarbeiten.

75175 Pforzheim, Alfons-Kern-Schule Pforzheim, gewerbliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Fachbereich Nahrung, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Bereitschaft zur aktiven und nachhaltigen Unterstützung der Schulleitung bei der Verzahnung von Theorie und Praxisunterricht im Berufsfeld sowie die Anpassung des Unterrichts an die sich ändernde Schülerschaft, insbesondere die Entwicklung hin zu sprachsensiblen Fachunterricht. Zum Aufgabenbereich gehört darüber hinaus der Aufbau eines Schulsanitätsdienstes und nachfolgend die Organisation der Durchführung. Dies beinhaltet unter anderem Erste-Hilfe-Schulungsangebote für Schülerinnen und Schüler, Brandschutzerziehung für Schulklassen sowie die Unterstützung der Sicherheitsbeauftragten in Erste-Hilfe-Angelegenheiten.

Zum Profil der Stelle als Fachbetreuerin / Fachbetreuer gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums. Vorausgesetzt werden mehrjährige Unterrichtserfahrung und Tätigkeit in den oben genannten Aufgabengebieten.

Erwartet wird die Bereitschaft zur umfassenden Zusammenarbeit mit dem Kollegium und dem Schulleitungsteam.

74889 Sinsheim, Albert-Schweitzer-Schule, hauswirtschaftlich-sozialpädagogisch-pflegerische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet im oben genannten Berufsfeld die Weiterentwicklung und Umsetzung pädagogischer Konzepte im fachpraktischen Unterricht, die Leitung der Fachschaft Ernährung und Hauswirtschaft sowie die Organisation schulinterner Fortbildungen für Technische Lehrkräfte. Der Aufgabenbereich beinhaltet auch die Unterstützung der Schulleitung bei Fragen der Arbeitssicherheit, der Einrichtung der Fachräume zum Hygienemanagement sowie die Planung und Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln. Hinzu kommt die Koordinierung der praktischen Prüfungen und der Lernsituationen und daraus folgend, die Planung und Durchführung schulischer Projekte. Zum Profil der Stelle gehört gegebenenfalls auch die Übernahme von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums. Vorausgesetzt werden eine langjährige Unterrichtserfahrung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, ein hohes Maß Innovationsbereitschaft, Engagement, eigenverantwortliches Handeln, Kooperations- sowie Team- und Organisationsfähigkeit.

Erwartet werden die aktive Mitarbeit in der Schulentwicklung sowie innovative Impulse für das Berufsfeld.

74889 Sinsheim, Max-Weber-Schule, kaufmännische Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Fach Textverarbeitung und Büromanagement, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Tätigkeitsgebiet die Mitwirkung bei der Gestaltung und Betreuung von Fachräumen. Weiterhin gehören zur Tätigkeit die Mitwirkung bei der Erstellung von Stunden- und Raumplänen sowie die abteilungsübergreifende Koordination des fachpraktischen Unterrichts und der praktischen Prüfungen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Unterstützung der Abteilungsleitung bei der Weiterentwicklung der Projektarbeit, insbesondere in der Schulart BKSVM. Die Unterstützung der Abteilungen und der Schulleitung im Bereich der Evaluation gehört ebenso zu den Aufgaben wie gegebenenfalls auch die Übernahme

Stellenausschreibungen

von Aufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums. Vorausgesetzt wird ein hohes Maß an Engagement, Eigeninitiative sowie Team- und Organisationsfähigkeit.

Erwartet werden neben einer mehrjährigen Unterrichtserfahrung fundierte fachdidaktische und pädagogische Kenntnisse, ebenso der Umgang mit heterogenen Klassen sowie zukunftsorientierte, innovative Impulse.

69469 Weinheim, Helen-Keller-Schule, hauswirtschaftliche Schule, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* zur Koordinierung schulischer und schulübergreifender Aufgaben im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die konzeptionelle Weiterentwicklung des fachpraktischen Unterrichts. Hierbei stehen die Entwicklung und Umsetzung von Lernfeldprojekten sowie das projekthafte Arbeiten im BVE, AVdual, BFS unter Kombination der Nahrungszubereitung mit Elementen der Gastronomie und der Fachinhalte von TA / TW im Vordergrund. Der Aufgabenbereich beinhaltet ebenso die Beratung und Unterstützung der Abteilungs- und Schulleitung in Fragen der Arbeitssicherheit, der Prüfungsgestaltung sowie der Ausgestaltung der Fachräume. Hinzu kommt die Mitwirkung bei der Kooperation und Vernetzung der technischen Lehrkräfte im Bereich Ernährung und Hauswirtschaft im Regierungsbezirk Karlsruhe. Vorausgesetzt werden eine mehrjährige Unterrichtserfahrung im o.g. Bereich, Engagement, Eigeninitiative, Organisations- und Koordinationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, bei Bedarf weitere Sonderaufgaben im Auftrag des Regierungspräsidiums zu übernehmen.

Erwartet werden innovative und zukunftsorientierte Impulse im Bereich des beschriebenen Tätigkeitsgebiets sowie eine hohe Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den Kollegen und Kolleginnen sowie der Schulleitung.

Regierungsbezirk Freiburg

78549 Spaichingen, Erwin-Teufel-Schule, Berufliche Schulen, Studiendirektorin als *ständige Vertreterin* / Studiendirektor als *ständiger Vertreter* der Leitung einer Beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern, A 15 + Amtszulage.

78166 Donaueschingen, Gewerbliche Schulen, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben in einem der Berufsfelder Bautechnik, Holztechnik, Metalltechnik oder Ernährung, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgabengebieten einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers

umfasst das Aufgabengebiet folgende Schwerpunkte: als Sicherheitsbeauftragte / Sicherheitsbeauftragter der Gewerblichen Schulen Donaueschingen koordinieren und unterstützen Sie bei der Erstellung von tätigkeits- und raumbezogenen Gefährdungsbeurteilungen, erstellen Betriebsanweisungen und erfassen und bewerten sicherheitsrelevante Mängel. Sie unterstützen und beraten die Schulleitung in sicherheitsrelevanten Angelegenheiten und arbeiten aktiv im Krisenteam der Gewerblichen Schulen Donaueschingen mit. Des Weiteren gehören zum Aufgabenbereich die Mitarbeit bei der Organisation und Koordination von praktischen Prüfungen im eigenen Fachbereich. Die aktive Mitarbeit bei der Schulentwicklung insbesondere bei der Entwicklung und Umsetzung von Unterrichtskonzepten im eigenen Berufsfeld rundet den Aufgabenbereich ab. Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und der Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums, zum Beispiel Werkstätten- / Praxisraumbegehung und -bewertung im eigenen Berufsfeld.

Erwartet werden ein hohes Maß an Organisations- und Koordinationsfähigkeit, überdurchschnittliche Fachkenntnisse, sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ausgeprägte Kooperationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den Technischen Lehrerinnen und Lehrern aller Fachbereiche. Die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Einsatzfreude, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein, ein hohes Engagement bei der Umsetzung neuer Lehr- und Lernformen sowie Offenheit für technische und pädagogische Innovationen werden vorausgesetzt.

78315 Radolfzell, Berufsschulzentrum Radolfzell, Gewerbliche, Hauswirtschaftliche und Kaufmännische Schulen, Technische Oberlehrerin als *Fachbetreuerin* / Technischer Oberlehrer als *Fachbetreuer* für schulische und schulübergreifende Aufgaben im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft, Schwerpunkt Hauswirtschaft, A 12.

Aufgabenbereiche: Neben den allgemeinen Aufgaben einer Fachbetreuerin / eines Fachbetreuers umfasst das Aufgabengebiet die Mitwirkung bei der Einrichtung, Ausstattung und Instandhaltung von Küchen und Fachräumen, die Betreuung von Sammlungen und die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln. Des Weiteren gehören zum Aufgabengebiet des Berufsfeldes die Mitwirkung bei der Erstellung und Abwicklung des Haushaltes, die Mitwirkung bei der Erstellung von Raumbelagungs- und Stundenplänen, die Koordination des fachpraktischen Unterrichts sowie die Planung, Durchführung und Auswertung lokaler Fortbildungsmaßnahmen. Darüber hinaus beinhaltet die Stelle die Personalgewinnung und Einsatzplanung, die Unterstützung der Schulleitung bei der nachhaltigen Sicherung und Weiterentwicklung der an der Schule verorteten Schularten des oben genannten Berufsfeldes. Die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit den berufsfeldspezifischen Betrieben, der zuständigen Stelle sowie die Kooperation mit weiteren Anspruchsgruppen des zweiten Bil-

Stellenausschreibungen

dungsweges ergänzen das Aufgabenprofil, ebenso die Unterstützung der Schulleitung in der Personalentwicklung und in der Öffentlichkeitsarbeit.

Erwartet werden fundierte Fachkenntnisse und eine breite Unterrichtserfahrung im Bereich Hauswirtschaft, ein hohes Maß an Team-, Organisations- und Kooperationsfähigkeit sowie überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft bei der Umsetzung neuer Lernformen. Zum Profil der Fachbetreuerin / des Fachbetreuers gehören gegebenenfalls auch Aufgaben im Rahmen der Schulaufsicht und Schulverwaltung im Auftrag des Regierungspräsidiums.

- persönliche Einsatzbereitschaft und Freude am Arbeiten im Team,
- Kompetenz im Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und
- Erfahrung in schulischen Verwaltungsabläufen, vor allem mit Untis, Winprosa und ASV-BW

Die Stelle beinhaltet

- die ständige Vertretung der Schulleitung,
- die enge und vertrauensvolle Mitarbeit im Schulleitungsteam,
- Mitarbeit in der Leitung und Steuerung von Schulentwicklungsprozessen,
- Erstellung des Stundenplans in Kooperation mit der Rektoratsassistentin,
- das Führen von Mitarbeitergesprächen,
- Aufgaben der inneren Schulorganisation sowie
- weitere Aufgabenbereiche nach Absprache zur selbstständigen Wahrnehmung.

Geboten wird:

- eine katholische freie Schule mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und einem innovativen pädagogischen Konzept,
- eine enge Zusammenarbeit innerhalb der Schulleitung und Ganztagsbereichsleitung als Team,
- eine angenehme Schulumgebung mit motivierten, zugewandten und hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen und engagierten Eltern,
- eine ansprechende räumliche und zeitgemäße digitale Ausstattung und
- ein vielfältiges Schulleben mit zahlreichen Angeboten und Kooperationen.

Gerne können Sie sich mit dem Schulleiter, Herrn Matthias Förtsch, E-Mail: matthias.foertsch@schulebsbz.de in Verbindung setzen, um zusätzliche Informationen zu erhalten.

Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Schule im Internet unter www.bsbz.de.

Weiterhin sind zum **Schuljahr 2025/26** folgende Stellen zu besetzen:

SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT

Bischof-Sproll-Bildungszentrum

Das Bischof-Sproll-Bildungszentrum vereint unter seinem Dach vier Schularten: Grundschule, Werkrealschule, Realschule und Gymnasium mit insgesamt 150 Mitarbeitenden und 1200 Schülerinnen / Schülern. Das Gymnasium des Bischof Sproll Bildungszentrums ist ein zweizügiges, allgemeinbildendes Gymnasium mit Aufbaugymnasium, an dem aktuell 385 Schülerinnen / Schüler von einem 41-köpfigen Kollegium nach dem Marchtaler Plan unterrichtet werden. Der Marchtaler Plan stellt mit seiner Konzeption den verbindlichen pädagogischen Rahmen für das gesamte Schulzentrum. Mit seinen freien Arbeitsformen und dem Augenmerk auf den Menschen als wertvolles Individuum der Gesellschaft ist er heute aktueller denn je. Zusammen mit den anderen Schularten und einem schulartenübergreifenden Ganztags gestaltet das Gymnasium täglich das wertschätzende und positive Miteinander am Bischof-Sproll-Bildungszentrum.

Die Bischof-Sproll-Schulstiftung hat für das Katholische Freie Gymnasium am Bischof-Sproll-Bildungszentrum in Biberach an der Riß zum **12. September 2025** folgende Stelle zu besetzen:

Stellvertretende Schulleitung (w / m / d) (L 15 + Zulage) (100 %)

Sie verfügen über

- die Lehrbefähigung für das höhere Lehramt am Gymnasium mit mehrjähriger Unterrichtserfahrung,
- profiliertes pädagogisches Engagement für junge Menschen,
- Innovationsfreude und Gestaltungswille,

Gymnasiallehrkräfte (w / m / d)

in den Fächern Katholische Religion, Mathematik, Musik, Wirtschaft, Gemeinschaftskunde, jeweils bevorzugt in Kombination mit einem Hauptfach.

Bewerberinnen / Bewerber die Beamte des Landes Baden-Württemberg sind, werden aus dem Landesdienst in den Privatschuldienst unter Anrechnung der Beurlaubungszeit auf das Besoldungsdienstalter und die ruhegehaltsfähige Dienstzeit beurlaubt. Die Besoldung erfolgt auf der Grundlage der Dienstordnung der Diö-

Stellenausschreibungen

zese Rottenburg-Stuttgart, die sich an der Besoldungsordnung „A“ des Landesbesoldungsgesetzes orientiert. Die einschlägigen Vorschriften des SGB IX werden im Einstellungsverfahren berücksichtigt. Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) wird vorausgesetzt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **31. März 2025** mit den üblichen Unterlagen an den Vorstand der Bischof-Sproll-Schulstiftung, Frau Gaiser und Frau von Süßkind-Schwendi

stiftungsvorstand@schule-bsbz.de

Erzdiözese Freiburg Katholisches Kolleg Freiburg

Die Erzdiözese Freiburg sucht für das Katholische Kolleg Freiburg (ehemals Kolping-Kolleg) zum **Schuljahr 2025/26** unbefristet eine

Schulleitung (w / m / d)

mit einem Stellenumfang von 100 % (25 Deputatsstunden).

Das Katholische Kolleg Freiburg ist eine staatlich anerkannte, private Ersatzschule in Trägerschaft der Erzdiözese Freiburg. Sie umfasst als Verbundschule im Zweiten Bildungsweg ein derzeit einzüziges Kolleg, ein zweizüziges Berufskolleg (BKfH) mit drei Profilen und eine einzügige Abendrealschule. Die Angebote des Zweiten Bildungswegs zielen insbesondere darauf, Menschen aufzusuchen, die sich mit ganz unterschiedlichen Bildungsbiographien auf den Weg machen wollen, einen formalen höheren Bildungsabschluss zu erwerben. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler mit passgenauen Beratungsangeboten und durch das Angebot von Schulsozialarbeit begleitet.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die fundierte Erfahrungen im Schuldienst und in der Organisation einer Schule mitbringt, Leitungskompetenz, einen motivierenden, kommunikativen Führungsstil und ausgeprägte soziale Kompetenz besitzt. Voraussetzung ist das 2. Staatsexamen für das Lehramt an allgemeinbildenden Gymnasien oder beruflichen Schulen sowie die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche und die Identifikation mit dem Bildungsauftrag auf Grundlage des Evangeliums und des christlichen Menschenbildes.

Die Bewerberin / der Bewerber kann sich auf ein motiviertes teamorientiertes Kollegium an einer kleinen Schule und auf eine unbefristete Stelle bis Entgeltgruppe 15 AVO (in Anlehnung an den TV-L) und Zusatzversorgung oder bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen nach Ablauf der üblichen Wartezeit bis Besoldungsgruppe A 15 BbesG mit Amtszulage freuen.

Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, Zuschuss zu „RegioKarte-Job“ oder Deutschlandticket, Dienst-

fahrradleasing (Jobrad) und Hansefit ergänzen unser Angebot.

Für nähere Informationen steht Herr Dr. Jörg Winkler unter Telefon 0761/2188-268 zur Verfügung.

Bei Fragen zu Schulorganisation oder Schulcurriculum gibt der Schulleiter, Herr Tobias Zugmaier unter Telefon 0761/70439-433 Auskunft.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. März 2025** per E-Mail in einem pdf-Dokument an:

joerg.winkler@ordinariat-freiburg.de

Das Hör-Sprachzentrum der Zieglerschen

Das Hör-Sprachzentrum der Zieglerschen betreut mit etwa 400 fachkompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund 1.300 Kinder und Jugendliche in Schulkindergärten und Schulen in der Region Bodensee-Oberschwaben. An sieben Standorten bieten die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) kompetente Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebote im Bereich der Förderschwerpunkte HÖREN und SPRACHE an. Sonderpädagogische Diagnostik, Frühförderung und frühe Bildung in den Schulkindergärten führen, je nach Standort, zu Bildungsabschlüssen bis hin zur mittleren Reife.

An zahlreichen Außenstandorten gestalten die Schulen des Hör-Sprachzentrums sonderpädagogische Bildungsangebote und ermöglichen somit wohnortnahe Bildung für Kinder mit Hör- oder Sprachbeeinträchtigungen. Auch die Sonderpädagogischen Dienste der Schulen bieten Unterstützung und Beratung an allgemeinen Schulen und Kindergärten für Lehrkräfte, Erziehungspersonal, Eltern und Kinder. Sie leisten dort ebenfalls einen wesentlichen Beitrag zur Inklusion von Menschen mit einer Beeinträchtigung in Schule und Gesellschaft.

Die **Schule in Ravensburg** sucht derzeit eine

Schulleitung (w / m / d).

Ihre Fähigkeiten und Qualifikationen

- Befähigung für das Lehramt an Sonderschulen bzw. Sonderpädagogik bevorzugt in den Förderschwerpunkten Sprache oder Hören,
- hohe fachliche Kompetenz, Systemkenntnisse, Führungskompetenz,
- Freude an Teamarbeit, Schulgestaltung und -verwaltung,
- Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit,
- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,

Stellenausschreibungen

- aktive Gestaltung unserer diakonischen Arbeit,

Ihr Beitrag zum Ganzen,

- Leitung eines Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums Schwerpunkt Sprache,
- Führung und konzeptionelle Weiterentwicklung der schulischen Abteilungen, des Schulkindergartens sowie der sonderpädagogischen Beratungsstelle mit Frühförderung und dem sonderpädagogischen Dienst,
- Projektmanagement, Qualitätssicherung und Personalentwicklung,
- Weiterentwicklung der interdisziplinären Netzwerke und Kooperationsstrukturen,
- Gestaltung des schulischen Lebens, der Schulpartnerschaft und der Außenbeziehungen,
- aktive Mitwirkung im Leitungsteam der Schulen des Geschäftsbereiches Hör-Sprachzentrum sowie in der Zusammenarbeit mit den Funktionsbereichen des Unternehmens.

Das Angebot der Zieglerschen an Sie

- Schutzkonzept mit verpflichtendem Verhaltenskodex zum Schutz der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen,
- ein engagiertes und kooperatives Kollegium mit wertschätzendem und vertrauensvollem Umgang,
- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem großen Sozialunternehmen mit modernem Führungskonzept,
- Möglichkeit zur Beurlaubung in den Privatschuldienst,
- tariflicher Anspruch auf persönliches Fortbildungsbudget sowie vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten,
- zahlreiche Mitarbeiterrabatte über Corporate Benefits sowie Fahrradleasing,
- monatlicher Zuschuss zum Jobticket / Deutschlandticket in Höhe von 25,- Euro,
- Arbeiten in einer der schönsten Regionen Deutschlands mit vielen Freizeitmöglichkeiten zu jeder Jahreszeit.

Bei Interesse oder Rückfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Kilian Versen (Referent für Personalgewinnung, -bindung und -entwicklung).

Die Zieglerschen – GB Personal
Pfrunger Straße 12/1 88271 Wilhelmsdorf

E-Mail: bewerbung@zieglersche.de

Telefon: 07503 929-100

Internet: www.zieglersche.de

(erneute Ausschreibung)

Camphill Schulgemeinschaften am Bodensee Privates Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat

Die Camphill Schulgemeinschaften am Bodensee sind ein Privates Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit Internat mit den Förderungsschwerpunkten geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung. Der Trägerverein Camphill Schulgemeinschaften e. V. sucht ab **sofort** eine

Schulleitung

(Direktorin / Direktor)

(w / m / d)

für das Private SBBZ mit Internat.

In den Camphill Schulgemeinschaften am Bodensee leben und lernen während der Schulzeiten circa 200 körper-, geistig und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche. Externe und interne Schülerinnen / Schüler besuchen den Schulkindergarten oder das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (einschließlich Berufsschulstufe). Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter unterstützen im Rahmen der Frühförderung Vorschulkinder in der Region. Die schulischen Angebote werden mit unterschiedlichen Schwerpunkten an drei Standorten umgesetzt: in Heiligenberg / Föhrenbühl, Frickingen / Bruckfelden und Überlingen / Brachenreuthe.

Anforderungsprofil:

Zu ihren Aufgaben gehören Leitungs- und Entwicklungsaufgaben, die sich auf drei Schulstandorte beziehen:

- Leitung und Vertretung des SBBZ mit Internat nach innen und außen,
- organisatorische Verantwortung für die Schule,
- konzeptionelle und strategische Weiterentwicklung des Schulprofils in der Bandbreite zwischen Inklusion und den Grenzbereichen psychiatrischer Aufgabenstellungen,
- Steuerung der schulischen Angebote in enger Zusammenarbeit mit den vier Abteilungsleiterinnen / Abteilungsleitern,
- Zusammenarbeit mit den für den außerschulischen Bereich verantwortlichen Funktionsträgerinnen / Funktionsträgern,
- Personalverantwortung im Zusammenwirken mit dem Schulträger,
- Koordination von Fortbildungsmaßnahmen im Rahmen der Schulentwicklung,
- Zusammenarbeit mit der Elternvertretung,
- Mitarbeit in verschiedenen überregionalen Arbeitsgemeinschaften und Gremien.

Stellenausschreibungen

Voraussetzungen:

- persönliche und fachwissenschaftliche Eignung (Sonderschullehrkraft),
- kommunikative Kompetenz,
- Freude am Umgang mit der vielfältigen Schülerschaft,
- Offenheit gegenüber dem waldorfpädagogischen Ansatz,
- Mut zu Innovationen,
- Eigeninitiative.

Vergütung:

Die Vergütung erfolgt entsprechend dem Besoldungsrecht des Landes Baden-Württemberg (Direktorin / Direktor eines SBBZ mit Internat mit mehr als 90 Schülerinnen und Schülern, A 15 mit Amtszulage).

Ihre Fragen richten Sie gerne an Herrn Herbert Heim, Föhrenbühlweg 5, 88633 Heiligenberg, Telefon 07554/8001-116, E-Mail: h.heim@camphill-schulgemeinschaften.de.

Bewerbungen werden vom Personalbereich entgegengenommen. Bitte **baldmöglichst** an

Camphill-Schulgemeinschaften

Frau Kerstin Metz
Föhrenbühlweg 5
88633 Heiligenberg

E-Mail:

bewerbung@camphill-schulgemeinschaften.de

Internet: www.camphill-schulgemeinschaften.de

Freie Evangelische Schulen e.V. in Müllheim

Der Verein „Freie Evangelische Schulen e.V.“ (FES) ist Träger von 12 Schulen und zwei Kitas an fünf Standorten in Südbaden. Er betreibt die Schularten Grund-, Werkreal- und Realschule sowie ein allgemeinbildendes und ein berufliches Gymnasium als staatlich anerkannte Ersatzschulen mit insgesamt circa 2.200 Schülerinnen und Schülern.

Als christliche Schule in privater Trägerschaft ist der gemeinsame Glaube an Jesus Christus der Mittelpunkt. Die Schule betrachtet jeden Menschen als ein einzigartiges und wertvolles Geschöpf Gottes. Im Schulalltag wird immer wieder der Glaube als Angebot für die Schülerinnen und Schüler ins Blickfeld gerückt, christliche Werte vermittelt und den Schülerinnen und Schülern mit auf den Lebensweg gegeben. Die Mitarbeiterinnen / Mitarbeiter bringen sich in den vielen verschiedenen Kirchengemeinden und Freikirchen der Region ein, was den Schulalltag prägt und bereichert.

Der Verein Freie Evangelische Schulen e.V. hat ab dem **1. September 2025** eine Stelle neu zu besetzen

Stellvertretende Schulleiterin / Stellvertretender Schulleiter (w / m / d) + Teamleitung Grundschule

an der FESM in Müllheim.

Die FESM ist eine einzügige GRS mit einem professionellen und motivierten Team. Für die Stelle ist eine abgeschlossene Lehrerausbildung für das Lehramt Grundschule in Deutschland erforderlich sowie die Fähigkeit zur Leitung im Team, Unterrichtserfahrung und Kenntnis des Grundschul-Bildungsplans. Die Bewerberin, der Bewerber kann sich freuen auf einen Arbeitsplatz in angenehmer Arbeitsatmosphäre, die Einarbeitung durch den amtierenden Schulleiter, ein motiviertes Team von Lehrerinnen und Lehrern sowie vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Nähere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.fesloe.de.

Bewerbungen bitte **baldmöglichst** an

Freie Evangelische Schulen e.V.

Personalabteilung
Herr Christopher Nazir
Austraße 19, 79540 Lörrach

E-Mail: bewerbung@fesloe.de

oder bitte direkt über die Stellenausschreibung im Internet

www.fesloe.de/jobs

Telefon: 07621/940948-610

Nikolauspflge

Tilly-Lahnstein-Schule Stuttgart berufliche Schule mit Internat für blinde und sehbehinderte Jugendliche und junge Erwachsene

Sie möchten in Ihrem Job mehr Licht ins Leben anderer bringen? Dann ist die Tilly-Lahnstein-Schule (Teil der Nikolauspflge) genau das Richtige für Sie. Die Nikolauspflge ist eine Stiftung, die blinden, sehbehinderten und Menschen mit zusätzlichen Beeinträchtigungen aller Altersgruppen Hilfeleistungen anbietet. Sie fördert ihre schulische Bildung sowie die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe. Bei der Nikolauspflge können Sie sich einbringen, einer wertvollen Tätigkeit nachgehen und Momente zum Leuchten bringen.

Die Tilly-Lahnstein-Schule ist eine berufliche Schule mit Internat für blinde und sehbehinderte Jugendliche und junge Erwachsene. Verschiedene Schularten führen zu qualifizierten und staatlich anerkannten Abschlüssen.

Stellenausschreibungen

sen. Die Berufskollegs stehen auch Jugendlichen ohne Sehbehinderung offen.

Die Tilly-Lahnstein-Schule Stuttgart sucht ab **sofort** einen engagierten

Berufsschullehrer (w / m / d)

für Informatik. Teilzeit- als auch Vollzeitanstellung ist möglich.

Anforderungsprofil:

- Sie werden an der Tilly-Lahnstein-Schule in Stuttgart tätig. Diese bietet vielfältige schulische Angebote im beruflichen Bereich für blinde und sehbehinderte Jugendliche,
- Sie unterrichten in verschiedenen Bildungsgängen des beruflichen Schulwesens unter Nutzung der hervorragenden IT-Ausstattung unserer Klassenräume,
- ein Schwerpunkt wird der Einsatz in den Bildungsgängen „Berufsschule für Fachinformatiker-Auszubildende“ und „2-jähriges Berufskolleg Wirtschaftsinformatik“ sein,
- Sie arbeiten interdisziplinär und sind dabei im Austausch mit anderen Professionen,
- ausgehend von der IT-Ausstattung wirken Sie bei der Weiterentwicklung von Digitalisierung in der Schule und Lernprozessen mit.

Das wird geboten:

- ein verantwortungsvolles, abwechslungsreiches Aufgabengebiet im Bereich Blindheit und Sehbehinderung. Sie werden in einem multiprofessionellen und kollegialen Team aufgenommen,
- Sie erhalten einen attraktiven Arbeitsvertrag mit tariflicher Vergütung (TV-L) sowie eine tarifliche Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge,
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Verbeamtung möglich. Für Beamte besteht die Möglichkeit der Beurlaubung in den Privatschuldienst,
- Ihnen stehen zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem modernen Bildungs- und Sozialunternehmen zur Verfügung, insbesondere zum Thema Blindheit und Sehbehinderung,
- Sie bekommen einen Zuschuss zum Deutschlandticket,
- Bezuschussung des EGYM-Wellpass zur Förderung Ihrer Gesundheit,
- Sie haben die Möglichkeit ein Jobrad zu leasen und profitieren von Shopping-Rabatten über corporate benefits,
- Sie bekommen viel Gestaltungsspielraum und bringen sich mit eigenen Ideen ein.

Ihr Profil:

- Sie sind wissenschaftliche Lehrkraft mit Lehrbefähigung für die Berufsschule, das Berufskolleg, das berufliche Gymnasium (Sekundarstufe 2) oder haben das 2. Staatsexamen für das Gymnasiallehramt,
- alternativ sind Sie auf der Suche nach einem Quereinstieg und haben einen Masterabschluss oder das Diplom in Informatik, Elektrotechnik, Medientechnik oder in einem vergleichbaren Studiengang,
- Dank Ihrer Empathie und Ihres Einfühlungsvermögens haben Sie Freude und Interesse an der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen,
- Sie sind bereit, sich in den Unterricht mit blinden und sehbehinderten Schülerinnen und Schülern einzuarbeiten, auch wenn Sie vorher noch nicht in einem solchen Berufsfeld tätig waren,
- Sie sind flexibel, belastbar und aufgeschlossen gegenüber Neuem,
- Sie werden ein wichtiges Mitglied in einem wertschätzenden Team in dem man sich jederzeit auf Sie verlassen kann.

Für Rückfragen können Sie sich gerne an Herrn Klaus Birkenmaier wenden, Stv. Schulleitung Tilly-Lahnstein-Schule, Telefon 0711/6564-131, E-Mail: Klaus.Birkenmaier@nikolauspflge.de

Klingt interessant? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **15. Juli 2025**

Nikolauspflge – Stiftung für blinde und sehbehinderte Menschen
Daimlerstraße 73, 70372 Stuttgart

oder über das Stellenportal unter:

<https://jobs.nikolauspflge.de>

Stellenausschreibungen

St. Josef Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit Internat Förderschwerpunkt Hören Schwäbisch Gmünd

Für das SBBZ Hören wird ab dem **Schuljahr 2025/26** eine / ein

**Leiterin / Leiter
(w / m / d)**

für die Abteilung Sonderpädagogischer Dienst / Sonderpädagogische Diagnostik gesucht.

Das SBBZ verfügt über einen inklusiven Schulkinder- garten, Grundschule, Werkrealschule, Realschule, berufliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlicher Aus- richtung und einem kleinen Internat sowie über eine große Beratungsstelle mit pädagogischer Audiologie und Sonderpädagogischer Dienst.

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Studium der Sonderpädagogik, idealerweise mit Schwerpunkt Hören,
- mehrjährige Berufserfahrung mit übergreifenden Aufgaben,
- Vorerfahrungen bzw. große Offenheit im Umgang mit hörgeschädigten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen,
- Erfahrung im Sonderpädagogischen Dienst und in der Sonderpädagogischen Diagnostik,
- gute Vernetzung zu anderen Förderschwerpunkten und kooperierenden Einrichtungen.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Leitung von Teamsitzungen,
- Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung,
- Führen und Begleiten der Mitarbeitenden mit dem Focus auf ihren Aufgaben und Ressourcen,
- Aufgaben im Sonderpädagogischen Dienst und in der Gutachtenerstellung,
- Gestaltung von Begegnungstagen und Klausurta- gungen,
- enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung bei Schüler*innen-Aufnahme,
- Teilnahme und Mitwirkung im Abteilungsleitungs- team.

Geboten wird:

- eine unbefristete Anstellung,
- ein vielfältiges, ansprechendes und bereicherndes sonderpädagogisches Tätigkeitsfeld,
- reichhaltige Möglichkeiten für eine fachlich wirk- same Gestaltung und Weiterentwicklung der Ar- beit,

- eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre in einem sehr engagierten Leitungsteam,
- bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und persön- lichen Voraussetzungen eine Vergütung in der Be- soldungsstufe A 14 (E14).

Hat die Schule Ihr Interesse geweckt? Nähere Infor- mationen über die Schule finden Sie im Internet unter www.st-josef-gd.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (vorzugsweise per E-Mail) bis zum **30. April 2025** an

E-Mail: schulleitung@st-josef-gd.de

St. Josef SBBZ Hören mit Internat
Frau Direktorin Andrea Schott
Katharinenstraße 16, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171/188-390

Oberlinhaus Freudenstadt

Das Oberlinhaus Freudenstadt ist ein diakonisches Bil- dungszentrum mit Internat für Aus-, Fort- und Wei- terbildung mit zwei Standorten in Freudenstadt. Im Campus für Sozialpädagogik befinden sich die sozi- alpädagogischen Bildungsgänge, die Maßnahmen der Beruflichen Orientierung und Qualifizierung sowie die Jugendhilfemaßnahmen.

Im Campus für Pflege Nordschwarzwald befinden sich die Bildungsgänge der Gesundheitsberufe sowie der Bereich der Fort- und Weiterbildungen Gesundheit und Pflege. An beiden Standorten engagiert sich das Ober- linhaus in der Fachkräftegewinnung aus dem Ausland. Das Oberlinhaus Freudenstadt ist Mitglied im Evange- lischen Schulwerk Baden und Württemberg sowie im Diakonischen Werk in Württemberg.

Der stellvertretende Direktor geht zum Ende des Schul- jahres 25/26 in den Ruhestand. Im Zuge einer Nachfol- geregelung mit Einarbeitung durch den Stelleninhaber wird zum **1. Februar 2026** die / der zukünftige

**stellvertretende Direktorin / stellvertretende Direktor
(w / m / d)
Campus für Sozialpädagogik im Oberlinhaus**

gesucht mit Lehrbefähigung Sek II, die Sie sich idealer- weise mit einem wissenschaftlichen Studium der Pädä- gogik, der Psychologie, der Theologie oder verwandter Studienfächer erworben haben.

Das sind Ihre Aufgaben

- Sie sind Schulleiterin / Schulleiter der sozialpäda- gogischen und berufsvorbereitenden Schulen und leiten die Berufsausbildung, die Sprachschule so- wie weitere Förderangebote mit circa 450 Plätzen,

Stellenausschreibungen

- Sie sind verantwortlich für die Kinderkrippe und die den Aufgabengebieten angegliederten Internate,
- Sie verantworten die Personalführung und Wirtschaftlichkeit in den Ihnen zugeordneten Aufgabebereichen und arbeiten mit den Organen und internen Gremien an der kontinuierlichen strategischen Weiterentwicklung des Oberlinhauses als diakonischer Bildungsträger,
- Sie vertreten das Oberlinhaus nach innen und außen, arbeiten vertrauensvoll mit Behörden wie Regierungspräsidium, Agentur für Arbeit, Jugendämtern zusammen, wirken in verschiedenen Gremien mit und vertreten den Direktor Campus für Pflege Nordschwarzwald.

Das sollten Sie an Qualifikationen und Interessen mitbringen

- Sie verfügen über langjährige Unterrichts- und Prüfungserfahrung in der Sek II, idealerweise an einer Fachschule für Sozialpädagogik oder an Berufsbildenden Schulen. Aktuelle pädagogische und didaktische Entwicklungen sind Ihnen ebenso vertraut wie die Faktoren guten Unterrichts,
- Sie verfügen über mehrjährige Führungserfahrung, idealerweise mit Personalverantwortung, gegebenenfalls über eine betriebswirtschaftliche Vorbildung, die jedoch keine Bedingung ist,
- Sie sind aufgeschlossen gegenüber Veränderungen, verfügen über die Fähigkeit, sich in unterschiedliche Teamstrukturen einzubringen und diese weiterzuentwickeln, und besitzen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen in einer erfolgreichen Qualitätsentwicklung.

Das zeichnet Sie aus

- Sie arbeiten und kommunizieren lösungsorientiert. Systemisches Denken ist Ihnen vertraut. Sie begegnen anderen Menschen und Kulturen offen, empathisch und respektvoll. Sie erkennen die Fähigkeiten und Entwicklungsmöglichkeiten der Mitarbeitenden und verstehen es, diese individuell zu fördern,
- Sie sind verhandlungssicher im Innen- und Außenverhältnis, auch in Englisch. Visionen und Strategien zu entwickeln, zu kommunizieren und umzusetzen ist Ihnen vertraut. Sie denken und handeln mit einer unternehmerischen Perspektive.

Das wird geboten:

- Ihre Anstellung erfolgt nach AVR / TV-L Diakonie Württemberg. Eine Beurlaubung für beamtete Lehrkräfte ist nach dem Privatschulgesetz möglich,
- Sie erhalten eine grundlegende Einarbeitung in Ihre Aufgaben durch den bisherigen Stelleninhaber.

Eine Mitgliedschaft in einer der ACK angegliederten Kirchen wird vorausgesetzt.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen Herr Schierle, Vorsitzender des Verwaltungsrats des Oberlinhaus Freudenstadt e. V., Telefon 07443/91523 (abends) und Herr Awerbeck, Direktor des Oberlinhauses Freudenstadt, Telefon. 07441/9109-0.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post bis zum **11. April 2025** an folgende Adresse

Oberlinhaus Freudenstadt

Herr Hans-Henning Awerbeck, Direktor
Wildbader Str. 20, 72250 Freudenstadt

E-Mail: averbeck@oberlinhaus-fds.de

Telefon 07441/9109-0

Telefax 07441/9109-33

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts

Die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg ist Trägerin fast aller weiterführenden katholischen Schulen in der Erzdiözese Freiburg. An 14 Standorten werden rund 12.000 Kinder und Jugendliche von rund 1.000 Lehrkräften auf der Grundlage des biblisch-christlichen Menschenbildes unterrichtet. Die Bildungs- und Erziehungsarbeit in den Stiftungsschulen geschieht einerseits auf der Grundlage des baden-württembergischen Bildungsplans sowie andererseits durch Schwerpunkte im sozialen Lernen (unter anderem Sozialpraktikum COMPASSION), im Einsatz für die Schöpfungsverantwortung und die Eine Welt sowie durch Angebote religiösen Lernens.

Alle Stiftungsschulen sind staatlich anerkannt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schulstiftung-freiburg.de.

Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal

Am Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal, einem allgemeinbildenden Gymnasium mit insgesamt circa 800 Schülerinnen und Schülern, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle der / des

Schulleiterin / Schulleiters (w / m / d) (Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor) (Bes. Gr. A 16 LBesG)

zu besetzen.

Vorausgesetzt für diese verantwortungsvolle Aufgabe werden:

- organisatorische Fähigkeiten und die Bereitschaft zu einer bewusst gelebten Verantwortung für christliche Bildung und Erziehung,
- Aufgeschlossenheit gegenüber pädagogischen Innovationen,

Stellenausschreibungen

- eine der Schulart entsprechende Lehramtsbefähigung,
- die Mitgliedschaft in der römisch-katholischen Kirche.

Da die Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen ein Anliegen ist, sind der Schulstiftung entsprechende Bewerbungen willkommen.

Beamte des Landes Baden-Württemberg können an die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg beurlaubt werden. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen werden erbeten bis zum **31. März 2025** an die

Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg
Bismarckallee 14, 79098 Freiburg

Telefon 0761 / 2188-216
E-Mail: sekretariat@schulstiftung-freiburg.de

Die ab dem 1. September 2025 wieder zu besetzende Stelle soll im Rahmen einer Abordnung mit einem Tätigkeitsumfang von 50 % erfolgen und umfasst folgende Aufgaben:

- Planung und Organisation des gesamten Kursangebots für den Fachbereich mit Budgetverantwortung,
- kontinuierliche pädagogische und strategische Fortentwicklung und Evaluation des Fachbereichs sowie Ausbau des Firmenkundenangebots,
- Akquisition neuer Dozentinnen / Dozenten und Firmen,
- Entwicklung von Marketingmaßnahmen,
- schriftlicher, telefonischer und persönlicher Kontakt mit Dozentinnen / Dozenten, Kursteilnehmerinnen / Kursteilnehmern und Firmen,
- Überwachung und Koordination der Kurstermine und -abläufe einschließlich Raumplanung und Betreuung von Dozent*innen und Kursteilnehmerinnen / Kursteilnehmern,
- Beratung zu Sprachniveau, Lehrwerken und Fortbildungen.

Die Volkshochschule freut sich auf Ihre Bewerbung bis zum **15. April 2025** an

Volkshochschule Ravensburg e.V.
Frau Geschäftsführerin Silke Pfaller MA MBA
Gartenstraße 33, 88212 Ravensburg

Information und Kontakt:
E-Mail: pfaller@vhs-rv.de
Telefon 0751/36199-13

VERSCHIEDENE

Volkshochschule Ravensburg e.V.

Die Volkshochschule Ravensburg e.V. sucht zum **1. September 2025** eine

Fachbereichsleitung
(w / m / d)
(50 %)

für den **Programmbereich Fremdsprachen**.

Die Volkshochschule Ravensburg e.V. wurde 1948 gegründet. Sie verfolgt im Rahmen der Gesamtstruktur des Bildungswesens den Zweck, die Erwachsenenbildung den Belangen der Zeit entsprechend zu fördern. Das Bildungsangebot soll das Allgemeinwissen und die soziale Verantwortung fördern, zur beruflichen Fortbildung beitragen, und es soll dem interkulturellen Austausch und der Freizeitgestaltung dienen. Die Volkshochschule ist in der Stadt Ravensburg und in acht Außenstellengemeinden aktiv.

Das Semesterprogramm im Bereich Fremdsprachen umfasst aktuell 27 Sprachen. Neben den großen europäischen Sprachen werden auch Kurse in seltenen Sprachen wie Albanisch, Bibelhebräisch, Hindi und Finnisch sowie Gebärdensprache und zwei Mehrsprachenkurse angeboten. Zudem bietet die Volkshochschule auch Online-Kursangebote im Bereich Fremdsprachen an.